

DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK

KOREA

Juche 110
(2021) **1**
Sonderausgabe

(Nr. 1)



**Kim Jong Un, gewählt zum Generalsekretär
der Partei der Arbeit Koreas**



INHALT

Der Oberste Führer Genosse Kim Jong Un sendete zum hoffnungsvollen neuen Jahr Juche 110 (2021) einen persönlichen Brief an das ganze Volk...... 1

Der VIII. Parteitag der Partei der Arbeit Koreas 2

·Eröffnungsrede Kim Jong Uns auf dem VIII. Parteitag der PdAK..... 4

·Das große Kampfprogramm, das den Aufbau des Sozialismus unserer Prägung zu neuen Siegen führt 10

·Größten Ruhm dem Genossen Kim Jong Un, dem großen Führer der PdAK und des koreanischen Volkes 18

·Die 1. Plenartagung des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode, abgehalten unter der Leitung des Generalsekretärs Kim Jong Un..... 20

·Beratungen der einzelnen Bereiche des VIII. Parteitages der PdAK 24

·Schlussrede des Generalsekretärs Kim Jong Un auf dem VIII. Parteitag der PdAK 26

·Abschlussrede des Generalsekretärs Kim Jong Un auf dem VIII. Parteitag der PdAK 30

Kim Jong Un besucht mit den Mitgliedern der zentralen Leitungsorgane der Partei in der VIII. Wahlperiode den Sonnenpalast Kumsusan. 32

Kim Jong Un erlebt mit den Delegierten des Parteitages die große Aufführung „Wir besingen die Partei“ zur Feier des VIII. Parteitages der PdAK...... 34

Feierliche Militärparade zu Ehren des VIII. Parteitages der PdAK..... 36

Feuerwerk zur Feier des VIII. Parteitages der PdAK 52

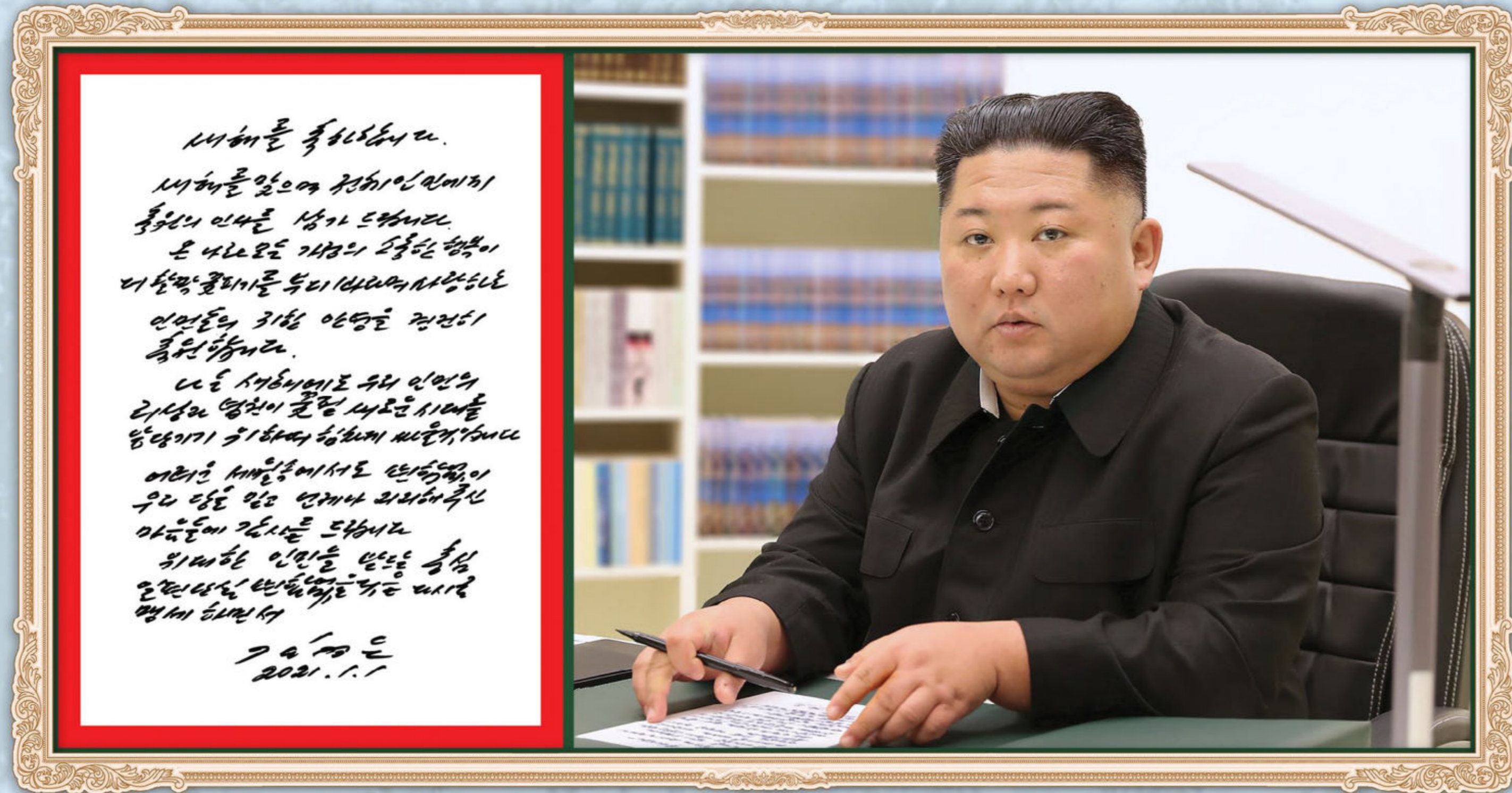
Die 4. Tagung der Obersten Volksversammlung der DVR Korea in der XIV. Legislaturperiode..... 54

Lasst uns auf dem vom VIII. Parteitag der PdAK gewiesenen Weg zum neuen Sieg des Sozialismus unserer Prägung tatkräftig voranschreiten!..... 76

Oberster Führer Genosse Kim Jong Un sendete zum hoffnungsvollen neuen Jahr Juche 110 (2021) einen persönlichen Brief an das ganze Volk.

Sein persönlicher Brief lautet:
 „Ein glückliches neues Jahr!
 Ich entbiete dem gesamten Volk meine herzlichen Neujahrsgrüße.
 Ich wünsche allen Familien des ganzen Landes viel Glück und ehrfurchtsvoll meinem lieben Volk wertvolles Wohlergehen.
 Auch im neuen Jahr werde ich voller Tatkraft kämpfen, um eine neue Zeit, in der Ideal und Wunsch unseres Volkes erblühen werden, näher rücken zu lassen.
 Ich danke allen Herzen dafür, auch in der schwierigen Zeit unbeirrt unserer Partei vertraut und diese stets unterstützt zu haben.
 Ich schwöre nochmals, unser großes Volk in unwandelbarer Treue und von ganzem Herzen zu verehren.

Kim Jong Un
 1. Januar 2021“



Der Oberste Führer Genosse Kim Jong Un sendete zum hoffnungsvollen neuen Jahr Juche 110 (2021) einen persönlichen Brief an das ganze Volk.

Titelbild: Kim Jong Un, gewählt zum Generalsekretär der Partei der Arbeit Koreas



Der VIII. Parteitag der Partei der Arbeit Koreas

5.–12. Januar Juche 110 (2021)



Eröffnungsrede Kim Jong Uns auf dem VIII. Parteitag der PdAK

Liebe Genossen Delegierte!

Der VIII. Parteitag der Partei der Arbeit Koreas (PdAK), den unsere Millionen Parteimitglieder mit in patriotischer Loyalität entbrannten Herzen und aller Herzensgüte vorbereitet und herbeigeseht haben, wurde in einer sehr wichtigen und verantwortungsvollen Zeit für die Entwicklung unserer Revolution einberufen.

In Widerspiegelung der endlosen Treue der Genossen Delegierten, aller Mitglieder der ganzen Partei, des gesamten Volkes des ganzen Landes, der Offiziere und Soldaten der Volksarmee erweise ich zunächst den großen Führern Genossen Kim Il Sung und Kim Jong Il, dem Gründer und dem Gestalter der PdAK und den ewigen Führern unserer Partei, unseres Staates und unseres Volkes, die erhabenste Hochachtung und die größte Ehre.

Genossen Delegierte!

Es sind fünf Jahre vergangen, seit unsere Partei und unser ganzes Volk den neuen Vormarsch angetreten hatten, um die vom VII. Parteitag festgelegten aktuellen Ziele und Aufgaben für den sozialistischen Aufbau zu verwirklichen.

In diesen Tagen beschworen die allerschlimmsten Umstände, die noch nie da gewesen waren und andauern, große Hindernisse für den Vormarsch unserer Revolution herauf. Aber unsere Partei errang durch beharrliche und richtige praktische Aktionen für die Verwirklichung ihres Kampfprogramms große Siege.

In der Berichtsperiode wurde unsere eigene Kraft noch mehr ausgebaut und verstärkt und die auswärtige Position unseres Landes außerordentlich gestärkt. Das kündigt deutlich an, dass eine Zeit neuen Aufschwungs und großartiger Umwälzungen für den sozialistischen Aufbau angebrochen ist.

Auf der 6. Plenartagung des ZK der Partei in der VII. Wahlperiode im August des vergangenen Jahres wurden die neue Entwicklungstendenz unserer Revolution und die Anforderungen der entstandenen subjektiven und objektiven Lage tief gehend analysiert und beurteilt und die Einberufung dieses Parteitages beschlossen.

Die Abhaltung des Parteitages unter den jetzigen harten Umständen ist ein bemerkenswertes politisches Ereignis, das für den Einfluss auf die Veränderung und Entwicklung der inneren und äußeren Situation und für die Perspektive des Kampfes unserer Partei, der sozialistischen Regierungspartei, von großer Bedeutung ist.

Als der historische Beschluss über die Einberufung des Parteitages verkündet wurde, fand er bei der voll begeisterten Bevölkerung des ganzen Landes herzliche Unterstützung und Zustimmung und alle reaktionären Kräfte, die unsere Sache auffeinden und behindern wollen, erlitten einen empfindlichen Schlag.

Denn die Einberufung der höchsten Versammlung der Partei selbst ist ein Ausdruck des starken Selbstvertrauens der PdAK, die die Revolution in die nächste Etappe des Sieges führen will, ist ihr starker Wille und feierlicher Schwur, die Zukunft des Staates auf sich zu nehmen, ihrer eigenen Verantwortung und Pflicht gerecht zu werden und so dem himmelhohen Vertrauen und den Erwartungen des Volkes zu entsprechen.

Das Zentralkomitee unserer Partei erklärte vor aller Welt, aus dem VIII. Parteitag einen Kongress für Arbeit, Kampf und Fortschritt machen zu wollen.

Das ist ein Versprechen vor den Parteimitgliedern und dem Volk, die Arbeit des ZK der Partei in der Berichtsperiode streng auszuwerten, die richtige Kampfrichtung und die Aufgaben für die Erreichung neuer Siege beim Aufbau des Sozialismus unserer Prägung nochmals eindeutig festzulegen und praktische Maßnahmen dafür einzuleiten.

Auf dem harten und ruhmvollen fünfjährigen Kampfweg erzielte unsere Partei nicht wenige Erfolge im Revolutionskampf und beim Aufbau.

Nach dem VII. Parteitag wurden an Wunder grenzende Siege und Ereignisse herbeigeführt, die in der 5000-jährigen Geschichte der Nation großes Aufsehen erregen werden. Damit wurde ein starkes Unterpfand dafür geschaffen, das Schicksal des Vaterlandes und Volkes über Generationen hinweg zuverlässig zu verteidigen, und zugleich wurden eine Reihe von bedeutsamen und wertvollen Erfolgen und Grundlagen dafür erreicht, den Wirtschaftsaufbau zu beschleunigen und das Leben des Volkes zu verbessern.

Die Periode der Erfüllung der Fünfjahresstrategie für staatliche Wirtschaftsentwicklung endete im letzten Jahr, aber bei den gestellten Zielen sind gewaltige Rückstände in fast allen Bereichen zu verzeichnen.

Verschiedene Herausforderungen, die unsere Anstrengungen und Fortschritte im Kampf für stetige neue Siege beim sozialistischen Aufbau stören und hemmen, bestehen nach wie vor von außen und von innen.

Der beste Weg, die bestehenden angehäuften Schwierigkeiten am zuverlässigsten und am schnellsten zu überwinden, besteht eben darin, unsere eigene Kraft, ja unsere subjektiven Kräfte allseitig zu verstärken.

Ausgehend von dem Prinzip, die Ursachen für Fehler nicht objektiv, sondern subjektiv zu ermitteln, die Rolle des Subjekts zu verstärken und so alle Fragen zu lösen, wollen wir auf diesem Parteitag die Erfahrungen, Lehren und Fehler aus der Berichtsperiode allseitig und gründlich analysieren und auswerten, auf dieser Grundlage wissenschaftliche Kampfziele und -aufgaben festlegen, die wir erfüllen können und müssen.

Für uns sind die bereits erzielten Erfolge – so wie auch die gesammelten bitteren Lehren – sehr wertvoll.

Das alles ist nicht mit Geld aufzuwiegen und eine wertvolle Grundlage für künftige neue Siege.

Wir müssen die mit Schweiß und Blut erkämpften Siege und Erfolge weiter fördern, ausbauen und entwickeln und die Wiederholung schmerzlicher Lehren verhindern.

Wir sollten besonders jene Fehler, die größere Hindernisse und Hemmnisse werden, wenn sie außer Acht gelassen werden, kühn anerkennen und entschlossene Maßnahmen ergreifen, damit sich solche Missstände nicht wiederholen.

Der jetzige Parteitag wurde auf der Grundlage solcher Entschlossenheit und Überzeugung einberufen.



Wenn der VIII. Parteitag als ein Kongress des Kampfes seine Arbeit substantiell leistet und die richtige Richtlinie und den strategisch-taktischen Kurs darlegt, wird die koreanische Revolution eine Zeit des neuen Sprungs nach vorn und des Aufschwungs einleiten.

Und mit diesem Parteitag als Wendepunkt wird der Kampf der PdAK für das Aufblühen und die Entwicklung des Staates und das Glück des Volkes zu einer neuen Etappe übergehen.

Genossen Delegierte!

Um den jetzigen Parteitag als einen Kongress für Arbeit, Kampf und Fortschritt substantiell vorzubereiten, hat das Zentralkomitee der Partei in den letzten vier Monaten die Hauptkraft für folgende Arbeiten aufgewendet.

Vor allem hat das Zentralkomitee den Stand der Ausführung der Beschlüsse des VII. Parteitages allseitig, dreidimensional und detailliert analysiert und ausgewertet und daraus die Erfahrungen und Lehren für künftige Fortschritte und Weiterentwicklungen gezogen.

Dafür organisierte das Zentralkomitee der Partei eine nichtständige zentrale Kontrollkommission und sandte sie in die unteren Ebenen, um die reale Sach-

lage zu untersuchen und die Meinungen der an den Arbeitsstätten wirkenden Parteimitglieder, der Arbeiter, Bauern und Intellektuellen, ernsthaft anzuhören. Die Untersuchungsarbeit erfolgte blitzartig, allseitig und präzise – in einer Art und Weise, dass die Gruppen in die Bezirke entsendet wurden, um die dortige reale Sachlage zu erfassen, und dann in die Ministerien und zentralen Organe richtungs- und bereichsweise geschickt wurden.

Die Untersuchungs- und Kontrollgruppen ermittelten die wahren Sachverhalte in allen Einzelheiten, welche Fehler bei der Durchsetzung der Beschlüsse des VII. Parteitages begangen wurden, was versäumt wurde, obwohl es machbar war, was nutzbringend oder formalistisch getan wurde, worin die Ursache für Fehler bestand und welche Fehler bei der parteimäßigen Anleitung gemacht wurden.

Während der Vorbereitung des Parteitages schickten die Abteilungen des ZK der Partei und die Parteiorganisationen des ganzen Landes die Materialien über die Bilanz aus dem fünfjährigen Arbeitsstand und innovative und konkrete Meinungen über künftige Kampfziele und Pläne an das Politbüro des ZK der Partei und das Vorbereitungskomitee des Parteitages.

In diesem Prozess konnten wir nochmals die wertvolle Wahrheit bestätigen, dass die Massen fürwahr hervorragender Lehrmeister sind, und uns davon überzeugen, dass unser Entschluss, bei der Vorbereitung des Parteitages den Meinungen der Parteiorganisationen und Parteimitglieder in großem Umfang zuzuhören, ganz richtig war.

Solche Arbeiten waren von großer Bedeutung dafür, unseren Parteitag im wahrsten Sinne des Wortes zu einem revolutionären und kämpferischen Kongress zu machen, der den einmütigen Willen aller Parteimitglieder widerspiegelt, und die künftig zu verabschiedenden Beschlüsse des Parteitages zu einem organisatorischen Willen der ganzen Partei zu machen.

Als ein Kettenglied der Vorbereitung des Parteitages wurden die fünfjährigen Finanzarbeiten der Partei analysiert und ausgewertet sowie Verbesserungsmaßnahmen studiert.

Des Weiteren wurden tiefgründige Forschungen angestellt, um in unserem Parteistatut wirklichkeitsfremde Fragen, die dem Alten aus früheren Zeiten und dem Fremden mechanisch folgten, entsprechend den Anforderungen der sich entwickelnden Revolution und dem eigenständigen Grundprinzip für den Parteaufbau zu berichtigen.

Daneben wurde die Arbeit der Mitglieder der leitenden Zentralorgane der Partei in der VII. Wahlperiode allumfassend untersucht und ihr Beitrag zur Festigung und Weiterentwicklung der Partei und zur revolutionären Sache bewertet.

Zum Parteitag wurden im Maßstab der ganzen Partei, nämlich in den Parteigrundorganisationen, in den Bezirks-, Kreis- und Stadtpartei Komitees und anderen Partei Komitees gleicher Ebenen die Arbeit der leitenden Organe substantiell ausgewertet und die Parteiversammlungen erfolgreich abgehalten, auf denen hauptsächlich jene Parteimitglieder, die künftig bei der Durchsetzung der Beschlüsse des Parteitages eine zentrale Rolle spielen können, zum Parteitag delegiert wurden.

Für den VIII. Parteitag, der einen neuen Kampfweg der koreanischen Revolution aufzeigen wird, krönten die Mitglieder der ganzen Partei und das Volk des ganzen Landes mit hohem Kampfgeist zum frontalen Durchbruch den 75. Gründungstag der Partei mit einem großen Fest, erhoben sich alle zum 80-Tage-Kampf als Zeichen der Loyalität, erzielten dabei glänzende Erfolge und gewährleisteten eine erfolgreiche Abhaltung des Parteitages.

Der hohe politische Enthusiasmus unseres Volk und unserer Parteimitglieder, welche sich mit aller Aufrichtigkeit anstrengten, um ihrer vor dem Parteitag stehenden, würdevollen Partei Ruhm und Kraft zu verleihen, ist ein Ausdruck der außerordentlichen revolutionären Gesinnung, die in der heutigen Welt überhaupt nicht zu finden ist.

Auch in der historisch beispiellosen weltweiten Gesundheitskrise, die im so harten letzten Jahr lange andauerte, überwandnen alle die Schwierigkeiten beharrlich, bewahrten in der Vorbeugungsarbeit die bewusste Einheit des gesamten Volkes, hielten dies für eine patriotische Pflicht und gewährleisteten die Stabilität der Prophylaxe konsequent. Und alle erhoben sich wie ein Mann zum Kampf für den Wiederaufbau der von Naturkatastrophen betroffenen Gebiete und bauten überall im ganzen Land in ausgezeichneter Art und Weise neue Wohnhäuser für etwa 20 000 Familien. Diese großen Verdienste hinterließen im Kampf-Tagebuch unserer Partei eine weitere stolze Seite.

Außerdem sandten unsere Parteimitglieder und die Werktätigen verschiedener Schichten und Kreise auf vielen Kampfpunkten des ganzen Landes Berichte über wertvolle Kampferfolge an das ZK der Partei.

Den Genossen Mitgliedern der ganzen Partei, den Bürgern des ganzen Landes und Offizieren und Soldaten der Volksarmee, die im Feuer des harten

Kampfes für die Überwindung der sich auftürmenden Schwierigkeiten die Macht der Partei fest gescherten Einheit und Geschlossenheit noch stärker bekundeten und mit flammender patriotischer Selbstaufopferung und großen Siegen den VIII. Parteitag zuverlässig verteidigten, spreche ich meinen herzlichen und wärmsten Dank und kämpferische Grüsse aus.

Und auf diesem ruhmreichen Platz entbiete ich dem Generalverband der Japankoreaner und den anderen auslandskoreanischen Organisationen sowie allen Auslandskoreanern einen warmen Gruß.

Im Namen des VIII. Parteitages der PdAK erweise ich allen patriotischen Märtyrern erhabene Hochachtung – in ehrfurchtsvoller Erinnerung an die revolutionären Genossen, die für die Festigung und Weiterentwicklung der Partei, für das Aufblühen und Gedeihen des Vaterlandes, für das Glück des Volkes und die Zukunft der Nachwelt ihr wertvolles Leben ohne Scheu einsetzten, und an die hier abwesenden unvergesslichen Kampfgefährten.

Liebe Genossen Delegierte!

Zu einem sehr wichtigen und verantwortbaren Zeitpunkt versammelten wir uns mit der überaus ruhmreichen und erhabenen Mission im bedeutungsvollen Kongresssaal.

Wir stehen an einem großen Wendepunkt, in dem unsere in Paktu begonnene revolutionäre Sache zu einem erneuten Sprung zu einem neuen Sieg ansetzt, ja zu einem entscheidenden Zeitpunkt, in dem die 75-jährige Regierungsgeschichte der ruhmvollen Partei der Arbeit Koreas auf 80 Jahre fortgesetzt wird, und wir sind hier in Vertretung des Schicksals, der Zukunft, Klugheit und Weisheit von Millionen Mitgliedern der PdAK und Dutzenden Millionen koreanischen Bürgern zusammengekommen.

Wir alle tragen die schwere Verantwortung dafür, in dieser von harten Widrigkeiten und Instabilität erfüllten Welt unserem Korea zu weiterem Erstarken und größerem Aufblühen zu verhelfen und unserem Volk den kürzesten Weg zum Glück zu weisen.

Sehr groß und heftig sind derzeit das Interesse, die Erwartungen und der Wunsch der Mitglieder der ganzen Partei und des Volkes des ganzen Landes an diesen Parteitag, auf dem die revolutionären Arbeiten in den letzten fünf Jahren ausgewertet und die Kampfrichtlinien und der strategisch-taktische Kurs für die Anbahnung eines neuen Weges festgelegt werden.

Wir sollten in der Arbeit des Parteitages höchstes Verantwortungsbewusstsein und ebensolchen Elan bekunden, um dem großen Vertrauen und den großen Erwartungen des Volkes zu entsprechen, das stets mit der Partei das Schicksal teilt, ihr absolut vertraut, sie unterstützt und voller Selbstlosigkeit und Anstrengungen den VIII. Parteitag verteidigte.

An diesem Parteitag nehmen 250 Mitglieder der leitenden Zentralorgane der Partei in der VII. Wahlperiode und 4750 Delegierte teil, die von den Organisationen aller Ebenen der ganzen Partei gewählt wurden.

Der Zusammensetzung der Delegierten nach sind 1959 Partei- und Politikfunktionäre, 801 Funktionäre der staatlichen Verwaltungs- und Wirtschaftsorgane, 408 Armeegehörige, 44 Funktionäre von Massenorganisationen, 333 Funktionäre aus den Bereichen Wissenschaft, Bildung, Gesundheit, Literatur und Kunst und Massenmedien und 1455 aktive Parteimitglieder aus Produktionsstätten.

501 Delegierte sind Frauen, die 10 Prozent der gesamten Delegierten ausmachen.

An dem Parteitag nehmen 2000 Zuhörer teil.

Im Namen aller Teilnehmer an diesem Parteitag, der in der heiligen Geschichte der PdAK zum 8. Mal stattfindet, schwöre ich feierlich, dass dieser Parteitag der revolutionären Idee und Sache der großen Genossen Kim Il Sung und Kim Jong Il konsequent treu bleiben wird.

Ich bin fest davon überzeugt, dass dieser Parteitag zu einem Schritt und einem historischen Meilenstein dafür wird, der im Kampf für die Verstärkung und Weiterentwicklung unserer Partei, die Verwirklichung der sozialistischen Sache, die Stärkung der Macht des Landes und die Verbesserung des Volkslebens einen epochalen Sprung herbeiführen wird.

Ich erwarte die aufrichtige, verantwortungsbewusste und aktive Teilnahme aller Delegierten. In diesem Sinne erkläre ich den VIII. Parteitag der PdAK für eröffnet.



조선로동당 제8차대회



Der VIII. Parteitag der Partei der Arbeit Koreas (PdAK) fand vom 5. bis 12. Januar Juche 110 (2021) in Pyongyang, Hauptstadt der Revolution, statt.

Am 5. Januar um 9 Uhr betrat Kim Jong Un, das große Oberhaupt der PdAK, des Staates und des Volkes und hervorragender Führer der koreanischen Revolution, mit den Mitgliedern des Politbüros des ZK der Partei die Ehrentribüne des Parteitages.

In diesem Augenblick brandeten stürmische Hochrufe aller Teilnehmer auf Kim Jong Un auf, der mit genialem Scharfblick, herausragender Führungskraft, kühner Beherztheit und starkem Willen die PdAK und das Volk zum glänzenden Sieg und Ruhm zuversichtlich führt.

Am Parteitag nahmen die Mitglieder der leitenden Zentralorgane der Partei in der VII. Wahlperiode und die Delegierten von den Parteioorganisationen aller Ebenen teil.

Kim Jong Un hielt die Eröffnungsrede auf dem VIII. Parteitag der PdAK. In Widerspiegelung der endlosen Treue der Delegierten, aller Mitglieder der ganzen Partei, des gesamten Volkes des ganzen Landes, der Offiziere und Soldaten der Volksarmee erwies er den großen Führern Kim Il Sung und Kim Jong Il die erhabenste Hochachtung und die größte Ehre.

Im Namen aller Delegierten schwor er feierlich, dass dieser Parteitag der revolutionären Idee und Sache von Kim Il Sung und Kim Jong Il, Gründer, Gestalter und den großen Führern der PdAK, konsequent treu bleiben wird, und erklärte den VIII. Parteitag der PdAK für eröffnet.

Die Nationalhymne wurde pathetisch gespielt. Auf dem Parteitag wurde sein Präsidium gewählt.

Nach dem einmütigen Willen und Wunsch aller Parteimitglieder des ganzen Landes, des gesamten Volkes und aller Soldaten und Offiziere der Volksarmee wurde Kim Jong Un zum Mitglied des Präsidiums des VIII. Parteitages gewählt.

Dann wurden die Mitglieder der Ehrentribüne gewählt. Die Mitglieder des Präsidiums des VIII. Parteitages der PdAK, die Mitglieder der leitenden Zentralorgane, die sich in der Berichtsperiode im Kampf für die Durchsetzung der Beschlüsse des VII. Parteitages darum bemühten, ihrer Verantwortung und Aufgabe vollauf gerecht zu werden, und vorbildliche Funktionäre von wichtigen Arbeitseinheiten nahmen unter herzlichem Beifall der Teilnehmer Platz auf der Ehrentribüne des Parteitages.

Vorsitzender des Zentralvorstands der Sozialdemokratischen Partei Koreas, Vorsitzender des Zentralvorstands der Religiösen Chondo-Chongu-Partei und Vertreter der Pyongyanger Zweigstelle der Antimperialistischen Nationalen Demokratischen Front wurden zur Ehrentribüne eingeladen.

Auf dem Parteitag wurden Protokollführer gewählt. Auf dem Parteitag wurden folgende Tagesordnungspunkte bestätigt:

1. Rechenschaftslegung des ZK der PdAK
2. Rechenschaftslegung der Zentralen Revisionskommission der PdAK
3. Abänderung des Statuts der PdAK
4. Wahl der leitenden Zentralorgane der PdAK

Der VIII. Parteitag der PdAK fing mit der Beratung des ersten Tagesordnungspunktes an.

Kim Jong Un erstattete den Rechenschaftsbericht des ZK der PdAK in der VII. Wahlperiode.

Die Teilnehmer nahmen voller Begeisterung den Rechenschaftsbericht des ZK der Partei an, in dem die klaren Richtlinien dafür dargelegt wurden, die interne Triebkraft und das Entwicklungspotenzial der koreanischen Revolution in vollem Maße zur Geltung zu bringen und alle widerfahrenden Hindernisse und Schwierigkeiten erfolgreich zu überwinden.

Sie alle hörten den Bericht Kim Jong Uns aufmerksam an und studierten



tief gehend in Verbindung mit der Arbeit in ihren Bereichen und Einheiten die schwierigen und verantwortungsvollen Kampfaufgaben, die die koreanische Revolution stellen, die in eine Zeit neuer Entwicklungen und Sprünge eintrat.

Auf dem Parteitag wurden Diskussionsreden über den ersten Tagesord-

nungspunkt gehalten. Die Diskussionsredner gaben einmütig zu, dass der Rechenschaftsbericht des ZK der Partei, der die Richtung zum Vormarsch der koreanischen Revolution und deren Kampfziele erhellte, ein großes praktisches Programm ist, das neue Sprünge und Siege beim sozialistischen Aufbau in der gegenwärtigen

Etappe zuverlässig garantiert, und drückten volle Unterstützung aus. Alle Teilnehmer verpflichteten sich fest dazu, die Erfahrungen und Lehren aus ihrer Arbeit in der Berichtsperiode als eine wichtige Grundlage und ein zuverlässiges Sprungbrett für künftige Fortschritte und Entwicklungen zunutze zu machen und den neuen Fünfjahresplan unbedingt konsequent zu erfüllen.

Auf dem Parteitag wurde der zweite Tagesordnungspunkt beraten und ein Beschluss angenommen. Dann wurde der dritte Tagesordnungspunkt „Abänderung des Statuts der PdAK“ beraten und beschlossen. Es wurde der vierte Tagesordnungspunkt „Wahl der leitenden Zentralorgane

der PdAK“ beraten. Es wurde eine rationelle Methode zur Nominierung der zu wählenden Mitglieder und Kandidaten des ZK der Partei beschlossen, und danach wurden sie nominiert und gewählt.

(Fortsetzung auf der Seite 16)



Das große Kampfprogramm, das den Aufbau des Sozialismus unserer Prägung zu neuen Siegen führt

Genosse Kim Jong Un hat auf dem VIII. Parteitag der PdAK den Rechenschaftsbericht des ZK der Partei in der VII. Wahlperiode erstattet. In seinem hat er den Stand der Arbeit des ZK der Partei in der VII. Wahlperiode allumfassend und tief gehend analysiert und ausgewertet, neue Kampfrichtlinien und strategisch-taktische Kurse für epochale Fortschritte des sozialistischen Aufbaus dargelegt und wichtige Aufgaben für die Voranbringung der Sache der Vereinigung des Vaterlandes und der Auslandsbeziehungen sowie die Verstärkung und Entwicklung der Parteiarbeit gestellt.

In der Einleitung des Rechenschaftsberichts des ZK der Partei erwähnte Kim Jong Un zusammengefasst die Führungstätigkeiten, die das ZK der Partei in der Berichtsperiode entfaltete, um die ihm vom VII. Parteitag der PdAK übertragene schwierige, aber ehrenvolle Mission zu erfüllen.

Im Bericht wurde angemerkt, dass in der harten äußeren und inneren Situation ernste Fehler in der Arbeit der Wirtschaft und verschie-

dener anderer Bereiche begangen wurden, aber dies Abweichungen in der neuen Entwicklungsetappe und beim Fortschritt der sozialistischen Sache sind und mit unserer Weisheit und Kraft ohne weiteres berichtigt und gelöst werden können.

1. Erfolge in der Berichtsperiode

Im ersten Abschnitt des Berichts hat Kim Jong Un die rühmstwertesten Erfolge der PdAK und des koreanischen Volkes in der Berichtsperiode voller Stolz ausgewertet.

Im Bericht wurden vor allem die Erfolge bei der Durchsetzung der Politik der Privilegierung der Volksmassen in der Berichtsperiode ausgewertet.

Kim Jong Un stellte fest, der glänzendste Erfolg im fünfjährigen Kampf zur Durchsetzung der Beschlüsse des VII. Parteitages bestehe darin, dass die politisch-ideologische Kraft, die erste Triebkraft unserer Revolution, außerordentlich ausgebaut und verstärkt wurde.



Kim Jong Un erstattet den Rechenschaftsbericht des ZK der PdAK in der VII. Wahlperiode.
Januar Juche 110 (2021)

Im Bericht wurde analysiert, dass das ZK der Partei sorgfältige politische Aktion entfaltete, um die Privilegierung der Volksmassen als stabiles politisches Klima des Staates, Parteiatmosphäre und Staatspraxis zu fixieren.

Kim Jong Un bemerkte: Es wurde in der ganzen Partei und Gesellschaft die Atmosphäre hergestellt, in der man die revolutionären Traditionen von Paektu fest verinnerlicht, mit dem auf diesen großen Traditionen beruhenden unbeugsamen Angriffsgeist, ja dem Partisanengeist die Schwierigkeiten überwindet und sich den Weg zum Fortschritt bahnt. Dadurch wurde an den wertvollen Kampfgeist und Charakter der koreanischen Revolutionäre unbeirrt angeknüpft. Dies ist ein wichtiger Erfolg in der Berichtsperiode.

Im Bericht wurde festgestellt, dass alle Arbeiten der Partei und des Staates konsequent vom selbstlosen Dienst am Volk durchdrungen sind.

Kim Jong Un redete: Dank der auf die Bevorzugung der Volksmassen gerichteten Politik der PdAK, die mit Vertrauen und Selbstlosigkeit, Revanche

und Pflichttreue erfüllt ist, wurde die politisch-ideologische Position unserer Revolution gefestigt und die unwiderstehliche Kraft akkumuliert, jeglichen Hemmnissen und Widrigkeiten zu trotzen, und es wurden die Vorzüge und Lebenskraft des Sozialismus unserer Prägung mit den Volksmassen im Mittelpunkt anschaulich hervorgehoben.

Im Bericht wurde betont: Selbst wenn die Lage so hart ist, sich Schwierigkeiten auftürmen und es immanente Mängel gibt, kann man bei konsequenter Durchsetzung der Politik der Privilegierung der Volksmassen durchaus alle ungünstigen subjektiven und objektiven Faktoren überwinden und die umfangreichen Aufgaben beim sozialistischen Aufbau leicht erfüllen. Das ist ein wichtiger Grundsatz, der in der Berichtsperiode wieder bewiesen wurde.

Kim Jong Un zog im Bericht Bilanz aus den Erfolgen, die die PdAK und das koreanische Volk in der Berichtsperiode im Ringen um die Verstärkung der eigenen Kraft erzielten.

Er hob hervor: Der Geist des Schaffens aus eigener Kraft und die Kampfrichtlinie für dessen Verwirklichung, welche auf dem VII. Parteitag betont wurden, wurden auf den Plenartagungen der Partei noch tief greifender konkretisiert und in die Praxis umgesetzt. In diesem Prozess wurde die Strategie unserer Partei für das Schaffen aus eigener Kraft zu einer offensiven Strategie, die die gemeinen Sanktionsmachenschaften der Feinde in die günstigste Gelegenheit für die Verstärkung der Selbststärkungskraft und der inneren Triebkraft umkehrt, und zu einer politischen Linie vertieft und weiterentwickelt, die man beim sozialistischen Aufbau beständig befolgen muss. Im Kampf des ganzen Volkes dafür, die Selbststärkungskraft zu verstärken und somit den sozialistischen Aufbau zu beschleunigen, wurde das Schaffen aus eigener Kraft als Staatspraxis von Juche-Korea und einziger Kampfgeist der koreanischen Revolution noch mehr konsolidiert.

Die Erfolge im fünfjährigen Kampf für die ständige Erhöhung der eigenen Kraft wurden inmitten der langwierigen harten Sanktionen und Blockade sowie der verheerenden Katastrophen aus eigener Kraft errungen, sind daher Ergebnisse des zehnfach machtvollen Engagements und Entwicklungspotenzials, das mit den Zahlen des Wirtschaftsaufbaus in friedlichen und ruhigen Zeiten unvergleichlich ist. Da es die mächtige Selbststärkungskraft, die den Schwierigkeiten zum Trotz akkumuliert wurde, gibt, wird der großartige Vormarsch der PdAK und des koreanischen Volkes zu einem starken sozialistischen Staat in noch größerer Breite und Tiefe noch dynamischer beschleunigt werden. So wurde im Bericht erklärt.

Kim Jong Un ging im Bericht auf die Erfolge im Kampf für die Verstärkung der atomaren Kriegsabschreckungskraft und der auf Selbstschutz gerichteten Verteidigungskraft des Staates ein.

Im Bericht wurde der historische Prozess ausführlich beschrieben, bei dem sich große revolutionäre Umwälzungen für die Verfügung über eine völlig neue atomare Fähigkeit zwecks der Erreichung des Ziels zur Modernisierung der Atomstreitkräfte vollzogen.

Kim Jong Un fuhr fort: In der Berichtsperiode wurde die bereits akkumulierte Nukleartechnologie höher technisiert, sodass Atomwaffen zu kleinen, leichten, standardisierten und taktischen Waffen entwickelt und die Entwicklung von supergroßen Wasserstoffbomben vollendet wurden. Am 29. November 2017 verkündete das ZK der Partei vor aller Welt voller Stolz, dass mit dem erfolgreichen Teststart von interkontinentalen ballistischen Raketen „Hwasong-15“ die historische große Sache zur Vollendung der staatlichen Atomstreitkräfte, zum Aufbau eines starken Raketenstaates verwirklicht wurde. Die Vollendung der großen Sache zum Aufbau der staatlichen Atomstreitkräfte galt mit herkömmlichem Verstand als in 20, 30 Jahren unmöglich, wurde aber in 4 Jahren nach der Darlegung der Richtlinie für die parallele Entwicklung des Wirtschaftsaufbaus und des Aufbaus der Atomstreitkräfte und in einem Jahr nach dem VII. Parteitag hervorragend verwirklicht. Das ist ein einmaliges Wunder in der Geschichte und das bedeutendste Verdienst in der nationalen Geschichte, das sich das ZK der Partei in der VII. Wahlperiode um die Partei und Revolution, das Vaterland und Volk sowie die Nachwelt erwarb.

Im Bericht wurde bemerkt, dass das ZK der Partei beschloss, noch schlagkräftigere Atomsprengköpfe und auf die ganze Erde schlagende Raketen mit verbesserter Fähigkeit zur Lenkung von Sprengköpfen zu entwickeln, und diese historische Aufgabe gestützt auf die patriotische Loyalität der Verteidigungswissenschaftler glänzend durchsetzte. Und es wurde festgestellt, dass die große Rakete neuen Typs, die auf eine 11-Achsen-Selbstfahrlafette montiert ist und bei der Militärparade zu Ehren des 75. Gründungstages der Partei veröffentlicht wurde, die höchste Modernität und Schlagfähigkeit unserer Atomstreitkräfte in vollem Maße demonstrierte.

Im Bericht wurde ausgewertet, dass in der Berichtsperiode gegen die verzweifelten Machenschaften der Feinde zur Verstärkung der Streitkräfte im Bereich der Verteidigungswissenschaft kontinuierliche Entwicklung und Vollendung von neuen Hightech-Waffensystemen





Kim Jong Un erstattet den Rechenschaftsbericht des ZK der PdAK in der VII. Wahlperiode.
Januar Juche 110 (2021)

legen, die Erziehung und Kontrolle ständig zu intensivieren, damit sie nicht ideologisch degenerieren, und beim Ausbau der Parteireihen das Parteiprinzip und das Prinzip der strengen Auswahl nach Anerkennung durch alle konsequent einzuhalten und so die Parteireihen qualitativ zu konsolidieren.

Außerdem wurden die Fragen genannt, große Kraft auf die Stärkung der Haupt-Grundorganisationen der Partei und Parteizellen, Parteiorganisationen unterer Ebenen, weiterhin zu legen, die Organisierung und Anleitung des Parteilebens als Hauptkettenglied der Parteiarbeit im Auge zu behalten und substanziell durchzuführen, mit großem Aufwand die Arbeit mit den Volksmassen zu leisten und sie um die Partei noch fester zusammenzuscharen.

Im Bericht wurde die Aufgabe gestellt, entsprechend den Anforderungen der sich entwickelnden Wirklichkeit die Formen und Methoden der ideologischen Erziehung grundlegend zu verbessern.

Im Bericht wurde die Aufgabe genannt, die parteiliche und parteipolitische Anleitung der Revolution und des Aufbaus zu verstärken.

Im Bericht wurden die Wege zur grundlegenden Verbesserung der Parteiarbeit genannt.

Kim Jong Un bemerkte im letzten Abschnitt des Berichts, dass wir durch

den Rechenschaftsbericht des ZK der Partei tief greifende Erkenntnisse über die Erfolge, Fehler, deren Gründe und Lehren bei unseren Arbeiten und über künftige Kampfrichtungen und konkrete Wege gewinnen und durch kollektive Besprechung die auf der gemeinsamen Ansicht beruhenden strategisch-taktischen Richtlinien festlegen konnten.

Er drückte seine Erwartung aus, dass alle Delegierten getreu der Führungsidee der Partei mit hohem parteimäßigem Verantwortungsbewusstsein die behandelten Inhalte und Fragen tief greifend studieren und besprechen werden, und appellierte herzlich an sie, unter dem hoch erhobenen Banner des großen Kimilsungismus-Kimjongilismus um das ZK der Partei eng geschart für neue Sprünge und Siege beim sozialistischen Aufbau, für unseren großen Staat und für unser großes Volk tatkräftig zu kämpfen.

Der historische Bericht des Genossen Kim Jong Un erhellte allseitig die programmatische Richtschnur für die Führung der gesamten Angelegenheiten der Partei und der Revolution zum neuen Aufschwung, fand volle Unterstützung und Zustimmung bei allen Teilnehmern am Parteitag und verheißt der sozialistischen Sache einen siegreichen Fortschritt und eine lichtvolle Perspektive zuversichtlich.





(Fortsetzung von der Seite 9)

Der Tagungsleiter schlug in Widerspiegelung des einmütigen Willens und Wunsches aller Parteimitglieder und Delegierten des Parteitagess höflich vor, Kim Jong Un zum Mitglied des ZK der Partei zu wählen. Da drückten alle Delegierten mit stürmischen Hochrufen und frenetischem Applaus volle Zustimmung und Unterstützung aus.
Alle Nominierten wurden zu Mitgliedern und Kandidaten des ZK der Partei gewählt.

Anschließend wurde die wichtigste und verantwortungsvollste Frage beraten, die von entscheidender Bedeutung für die Verstärkung und Weiterentwicklung der PdAK und die Verwirklichung der koreanischen revolutionären Sache ist.
Der Delegierte Ri Il Hwan schlug die Wahl des Generalsekretärs der PdAK vor. Er meinte, die Wahl Kim Jong Uns zum Oberhaupt der PdAK sei eine ernste Anforderung unserer Epoche und eine unerschütterliche Überzeugung der Millionen Parteimitglieder und des Volkes, und schlug nach dem einmütigen Willen der ganzen Partei und des ganzen Volkes dem Parteitag höflich vor,

Kim Jong Un zum Generalsekretär der PdAK zu wählen.
In Widerspiegelung des einmütigen Willens und Wunsches der Delegierten, aller Mitglieder der ganzen Partei, des gesamten Volkes des ganzen Landes, der Offiziere und Soldaten der Volksarmee, welche die Verstärkung und Weiterentwicklung der kimilsungistisch-kimjongilistischen Partei und neue siegreiche Fortschritte der koreanischen revolutionären Sache erreichen wollen, wurde auf dem VIII. Parteitag der PdAK der Beschluss einstimmig verabschiedet, Kim Jong Un zum Generalsekretär der PdAK zu wählen.

Nach der Wahl der leitenden Zentralorgane der Partei wurde die 1. Plenartagung des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode abgehalten und der Inhalt ihres Beschlusses dem Parteitag berichtet.
Die Kommission für Ausarbeitung des Beschlussentwurfs des Parteitagess, in die die Mitglieder der leitenden Zentralorgane der Partei in der VIII. Wahlperiode gewählt wurden, leitete die Beratungen der Delegierten für einzelne Bereiche an, auf denen die Fragen für die konsequente Durchsetzung der im Bericht an den Parteitag gestellten Aufgaben erforscht und besprochen wurden.

Kim Jong Un hielt die programmatische Schlussrede über den VIII. Parteitag. Auf dem VIII. Parteitag der PdAK wurde der Beschluss über den ersten Tagesordnungspunkt „Über die konsequente Durchsetzung der im Rechenschaftsbericht des ZK der PdAK in der VII. Wahlperiode gestellten Aufgaben“ durch einstimmige Zustimmung feierlich verabschiedet.
Kim Jong Un, Generalsekretär der PdAK, hielt die Abschlussrede auf dem VIII. Parteitag der PdAK.
Die „Internationale“ wurde pathetisch gespielt.

Der VIII. Parteitag der PdAK, der in einer entscheidenden und wichtigen Zeit für die Entwicklung der Revolution stattfand, zeichnete die richtigen Richtungen zum Vormarsch der Partei und des Volkes in der gegenwärtigen Etappe und die wissenschaftlich fundierten strategisch-taktischen Richtlinien vor und schuf eine mächtige Anziehungskraft für deren Verwirklichung. Somit wurden das revolutionäre Antlitz und der kämpferische Geist der PdAK in vollem Maße veranschaulicht, die eine stabile in sich geschlossene Einheit bildet und ständig schafft und erneuert.



Verehrter Genosse Kim Jong Un, Generalsekretär der PdAK



Größten Ruhm dem Genossen Kim Jong Un, dem großen Führer der PdAK und des koreanischen Volkes

Kim Jong Un ist hervorragender Führer der koreanischen Revolution, das große Symbol und der Repräsentant der würdevollen DVR Korea und des Volkes, der sich mit genialem und ideologisch-theoretischem Scharfblick, außergewöhnlicher und herausragender Führungskraft und erhabenen Charakterzügen glänzendste Verdienste um das Vaterland und Volk erwarb.

Er brachte gemäß der Idee über den Aufbau der kimilsungistisch-kimjongilistischen Partei und den Anforderungen der fortschreitenden Revolution die Führungs- und Kampfkraft der PdAK in Ordnung und setzte die Politik zur Privilegierung der Volksmassen durch, damit die Partei zu einem mächtigen politischen Stab der Revolution, zu einer stählernen Eliteformation und zu einer wahren mütterlichen Partei verstärkt und weiterentwickelt wurde.

Er erwarb sich in der Geschichte der Nation bemerkenswerte Verdienste,

dass er in einem kurzen historischen Zeitraum die komplexe Macht und Stellung der DVRK auf höchsten Stand brachte.

Dank seiner klugen Führung wurden große praktische Programme und strategisch-taktische Richtlinien für Revolution und Aufbau ausreichend geschaffen, die einmütige Geschlossenheit – die allererste Macht des Juche-Korea – allseitig gefestigt und der volksverbundene Charakter der Staats- und Gesellschaftsordnung noch eindeutiger.

Er verstärkte mit eigenständigen Militärideen und durch geschickte Führung der Armee die Streitkräfte der Republik zur unbesiegbaren revolutionären Armee der Partei und starken Elitearmee außerordentlich und verwirklichte die historische Sache zur Vollendung der staatlichen Atomstreitkräfte glänzend.

Er verstärkte die Verteidigungskraft des Staates, sodass keine Aggressions-

kraft sie zu unterschätzen wagt, und garantierte dadurch die Sicherheit und Zukunft des Vaterlandes und des Volkes zuverlässig. Dies sind seine patriotischen Verdienste, welche die Nation für alle Zeiten lobpreisen wird.

Er führte klug den Kampf dafür, die gesamte Wirtschaft des Landes in Stand zu setzen und zu verstärken, die Selbstständigkeit und Modernisierung der Volkswirtschaft zu verwirklichen, sodass auf dem Boden des Vaterlandes zahlreiche monumentale Bauwerke durch Selbsthilfe und die eigene Stärkung errichtet wurden und ein Zeitalter großer Sprünge und Innovationen in allen Bereichen der Revolution und des Aufbaus eingeleitet wurde.

Er sah in Mühen für das Volk und im Schaffen für das Volk die größte Freude und den Sinn, die Revolution zu verwirklichen, und legte den Weg des selbstlosen Dienstes am Volk ohne Rast und Ruh zurück. Auf dem Weg seiner aufopferungsvollen Führung wurde die vorzüglichste Sozialpolitik für

den Wohlstand und die Sicherheit des Lebens des Volkes wiederhergestellt und überall im ganzen Land entstanden wunderbare Siedlungen, um die uns die Welt beneidet.

Er schützt durch außergewöhnliches diplomatisches Geschick und flexible außenpolitische Tätigkeiten die Souveränität, die Gerechtigkeit und den Frieden und führt die weltpolitische Strömung.

Für die Verstärkung und Weiterentwicklung der kimilsungistisch-kimjongilistischen Partei und neue siegreiche Fortschritte der koreanischen revolutionären Sache wurde auf dem VIII. Parteitag der PdAK in Widerspiegelung des einmütigen Willens und Wunsches der Delegierten, aller Mitglieder der ganzen Partei, des gesamten Volkes des ganzen Landes, der Offiziere und Soldaten der Volksarmee beschlossen, Kim Jong Un zum Generalsekretär der PdAK zu wählen.





Die 1. Plenartagung des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode, abgehalten unter der Leitung des Generalsekretärs Kim Jong Un



Die 1. Plenartagung des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode fand am 10. Januar im Konferenzsaal des Hauptquartiers des ZK der Partei statt.

Kim Jong Un, Generalsekretär der PdAK, leitete die Plenartagung.

An dem Plenum nahmen die auf dem VIII. Parteitag gewählten Mitglieder und Kandidaten des ZK der Partei teil.

Die verantwortlichen Funktionäre der Abteilungen des ZK der Partei, der Bezirks-, Stadt- und Kreispartei Komitees, der Ministerien und der zentralen Organe waren als Zuhörer zugegen.

Auf der Plenartagung wurden das Politbüro und dessen Präsidium des ZK der Partei mit dem Generalsekretär der PdAK an der Spitze gewählt.

Die Sekretäre des ZK der Partei wurden gewählt, und es wurde das Sekretariat organisiert.

Auf der Plenartagung wurde die Zentrale Militärkommission der Partei gewählt, und nach dem abgeänderten Parteistatut erfolgte die Wahl der Zentralen Revisionskommission der Partei.

Ernannt wurden die Abteilungsleiter des ZK der Partei und der Chefredakteur der Zeitung „Rodong Simmun“, Organ des ZK der Partei.

Auf der Plenartagung wurde die wichtige Frage darüber studiert und beraten, innerhalb der Partei ein neues Disziplinierungs- und Kontrollsystem zu etablieren.

Kim Jong Un hob hervor, dass auf diesem VIII. Parteitag beschlossen wurde, der Zentralen Revisionskommission der Partei höhere Befugnisse zu geben, und dies das wichtige Ziel hat, in der ganzen Partei strenge Disziplin und revolutionäre Disziplin und Ordnung herzustellen und so unsere Partei zu einer Partei für Revolution, Kampf und Fortschritt weiterhin zu verstärken.

Im Einklang damit, dass der Zentralen Revisionskommission der Partei höhere Befugnisse erteilt wurden und sie speziell für die Kontrolle und Untersuchung zur Verstärkung der parteiinternen Disziplin zuständig ist, beschloss die Plenartagung, eine exekutive Abteilung als Apparat zur praktischen Gewährleistung dieser Sache zu gründen.

Auf der Plenartagung wurde analysiert, dass allerlei Erscheinungen wie Verletzung der organisatorischen Parteidisziplin, Zuwiderhandlungen gegen sie, Verstöße gegen das Statut und die Funktionen und Trübung des revolutionären Parteiklimas weitgehend gehemmt werden, wenn vom ZK der Partei bis zu den Bezirks-, Stadt- und Kreispartei Komitees die speziell für die Parteidisziplin zuständigen Abteilungen entstehen und ihre Tätigkeit beginnen.

Kim Jong Un nannte die Arbeitsprinzipien und -methoden sowie die Hauptaufgaben dieser Abteilungen und bemerkte, man müsse auch die parteimäßige Anleitung für die Verbesserung bei der Einhaltung der Staatsdisziplin und der Ausführung der Gesetze aktivieren und so die Arbeit für die Herstellung der Partei- und Staatsdisziplin einheitlich und gleichzeitig vorantreiben.

Er unterstrich mit Nachdruck, bei der Behandlung von Disziplinwidrigkeiten und Beschwerden und Bittgesuchen solle man stets in Hinsicht auf die Interessen der Partei und Revolution und auf Schutz und Festigung der einmütigen Geschlossenheit der Partei und Volksmassen die Arbeit planen und vorgehen.

Mitglieder des Präsidiums des Politbüros des ZK der Partei



최룡해
Choe Ryong Hae, Vorsitzender des Präsidiums der Obersten Volksversammlung



리병철
Ri Pyong Chol, Sekretär des ZK der Partei



김덕훈
Kim Tok Hun, Vorsitzender des Kabinetts

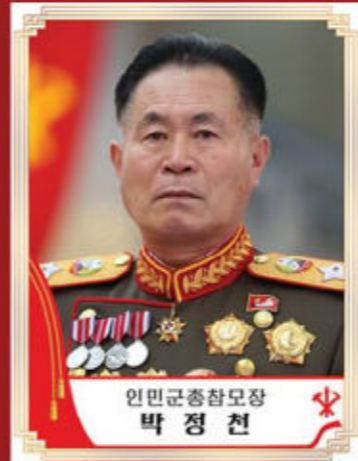


조용원
Jo Yong Won, Sekretär des ZK der Partei

Mitglieder des Politbüros des ZK der Partei



박태성
Pak Thae Song, Sekretär des ZK der Partei und Leiter der Abteilung Propaganda und Agitation beim ZK der Partei



박정천
Pak Jong Chon, Generalstabschef der Koreanischen Volksarmee



정상학
Jong Sang Hak, Sekretär des ZK der Partei



리일환
Ri Il Hwan, Sekretär des ZK der Partei und Leiter der Abteilung Massenorganisationen beim ZK der Partei



김두일
Kim Tu Il, Sekretär des ZK der Partei und Leiter der Abteilung Wirtschaft beim ZK der Partei



최상건
Choe Sang Gon, Sekretär des ZK der Partei und Leiter der Abteilung Wissenschaft und Bildung beim ZK der Partei



김재룡
Kim Jae Ryong, Leiter der Abteilung Organisation und Anleitung beim ZK der Partei



오일정
O Il Jong, Leiter der Abteilung Militärpolitische Anleitung beim ZK der Partei



김영철
Kim Yong Chol, Leiter der Abteilung Einheitsfront beim ZK der Partei



오수용
O Su Yong, Vorsitzender des Komitees für Zweite Wirtschaft



권영진
Kwon Yong Jin, Leiter der Politischen Hauptverwaltung der Koreanischen Volksarmee



김정관
Kim Jong Gwan, Minister für Nationale Verteidigung



정경택
Jong Kyong Thae, Minister für Staatssicherheit



리영길
Ri Yong Gil, Minister für Öffentliche Sicherheit

Kandidaten des Politbüros des ZK der Partei



박태덕
Pak Thae Dok, Leiter der Abteilung Disziplin und Untersuchung beim ZK der Partei



박명순
Pak Myong Sun, Leiterin der Abteilung Leichtindustrie beim ZK der Partei



허철만
Ho Chol Man, Leiter der Kaderabteilung beim ZK der Partei



리철만
Ri Chol Man, Leiter der Abteilung Landwirtschaft beim ZK der Partei



김형식
Kim Hyong Sik, Leiter der Abteilung Rechtsangelegenheiten beim ZK der Partei



태형철
Thae Hyong Chol, Stellvertreter des Vorsitzenden des Präsidiums der Obersten Volksversammlung



김영환
Kim Yong Hwan, Verantwortlicher Sekretär des Stadtpartei-Komitees Pyongyang



박정근
Pak Jong Gun, stellvertretender Vorsitzender des Staatlichen Plankomitees



양승호
Yang Sung Ho, stellvertretender Vorsitzender des Kabinetts



전현철
Jon Hyon Chol, Leiter des Büros Wirtschaftspolitik beim ZK der Partei



리선권
Ri Son Gwon, Außenminister



Am 11. Januar fanden die Beratungen der einzelnen Bereiche des VIII. Parteitagess der PdAK statt.

Auf diesen Beratungen wurde der Beschlussentwurf dafür studiert, die im Rechenschaftsbericht des ZK der Partei gestellten Aufgaben konsequent durchzusetzen.

Die Mitglieder der leitenden Zentralorgane der Partei einschließlich der Mitglieder des Präsidiums des Politbüros des ZK der PdAK leiteten die Beratungen an.

Auf den Beratungen wurden die praktischen Fragen für die Erfüllung der Kampfziele und Aufgaben aufrichtig erörtert, welche in künftigen fünf Jahren in allen Bereichen des sozialistischen Aufbaus erreicht werden müssen.

Die Delegierten gaben einmütig zu, dass es unerlässlich ist, die wissenschaftlichen, wirklichkeitsnahen und aktiven Entwicklungsrichtungen ihrer eigenen Bereiche und Einheiten und konkrete Wege festzustellen, um die allgemeinen Angelegenheiten der Partei und des Staates völlig darauf umzustellen, nach neuen Innovationen, mutigen Schöpfungen und ständigen Fortschritten zu streben und diese zu fördern.

Besprochen wurden die dringlichen Fragen dafür, dass im Bereich Wirtschaft, Hauptfront für die Eröffnung eines neuen breiten Weges beim

sozialistischen Aufbau, das Kabinett als Wirtschaftskommando des Landes das System, in dem es alle Wirtschaftsarbeiten verantwortet und zentralistisch anleitet, wie erforderlich durchsetzt, die Arbeit für die Verstärkung der Schlüsselzweige und Einheitlichkeit der staatlichen Wirtschaft tatkräftig vorantreibt und die Wirtschaftsleitung verbessert.

Die Delegierten erforschten gestützt auf die im Bericht des Parteitagess dargelegten innovativen Richtungen und entsprechenden Aufgaben für die Entwicklung der sozialistischen Kultur die Entwicklungsstrategien ihrer eigenen Bereiche und Einheiten.

Es wurden die Fragen bei der Durchführung der wichtigen strategischen Aufgaben für die Verstärkung der Verteidigungskraft des Staates beraten.

Die Delegierten beschäftigten sich – gestützt auf die Führungsideen der Partei, entsprechend den Anforderungen der Zeit und der sich entwickelnden Wirklichkeit bei der Parteiarbeit eine grundlegende Wende herbeizuführen und die Massenorganisationen zu festigen – mit der Erörterung der Fragen.

Auf den Beratungen, die durch ausreichende Nachforschungen und aktive kollektive Diskussionen abgehalten wurden, wurden die wissenschaftlich fundierten und innovativen Vorschläge zusammengefasst, die die Durchsetzung der Beschlüsse des Parteitagess garantieren können.



Beratungen der einzelnen Bereiche des VIII. Parteitagess der PdAK



Schlussrede des Generalsekretärs Kim Jong Un auf dem VIII. Parteitag der PdAK

Liebe Genossen Delegierte!

Auf dem jetzigen Parteitag, der zum achten Mal in der Geschichte unserer Partei stattfand, wurden die aktuellen Kampfpläne für die Einleitung einer Zeit eines neuen Auf- und Umschwungs in der Revolution und beim Aufbau und die wichtigen Fragen für die Festigung und Weiterentwicklung der Partei behandelt und ernsthaft erörtert.

Auf dem Parteitag wurden zuerst der Stand der Arbeit des ZK der Partei in der VII. Wahlperiode allumfassend, dreidimensional und detailliert analysiert und ausgewertet und die neue Kampftrichtlinie und die strategisch-taktischen Fragen für epochale Fortschritte des sozialistischen Aufbaus tiefgehend beraten.

Im Rechenschaftsbericht, den Diskussionsreden und auf den Beratungen der einzelnen Bereiche wurden die Abweichungen und Fehler, die der Arbeit der Partei, des Staates und der Armee sowie allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens innewohnen, konkret und scharf kritisiert und ausgewertet und der feierliche Entschluss und Wille zu deren Überwindung geäußert.

Und es wurden rege Nachforschungen und Beratungen vorgenommen, um nach den Wegen zur Erfüllung der Ziele und Aufgaben im Zeitraum des neuen Fünfjahresplans zu suchen, und die in diesem Prozess unterbreiteten konstruktiven Meinungen in der Kommission für die Ausarbeitung des Beschlussentwurfs des Parteitages zusammengefasst.

Durch die Beratung des ersten Tagesordnungspunktes wurde es noch klarer, was und wie unsere Partei, unser Staat und Volk künftig tun sollen, und die Kampfpläne für die Erringung neuer Siege unserer Revolution

wurden noch sicherer.

Im Unterschied zu den bisherigen Parteitagungen hat unsere Partei auf diesem Parteitag ihre Arbeit nicht in positiver Hinsicht, sondern unter kritischem Aspekt nüchtern analysiert und ausgewertet. Das hat eine nicht weniger große Bedeutung als die Erfolge in der Berichtsperiode.

Auf dem jetzigen Parteitag wurden auch die Arbeit der Zentralen Revisionskommission der Partei in der VII. Wahlperiode kritisch und streng ausgewertet und entscheidende Maßnahmen dafür getroffen, das Überholte und die wirklichkeitsfremden Fragen aus früheren Zeiten bei der Parteiarbeit und -tätigkeit entsprechend dem Grundprinzip des Aufbaus der Partei auf unsere Art und Weise zu berichtigen.

Das Statut der Partei der Arbeit Koreas (PdAK) wurde in korrekter Widerspiegelung des Grundprinzips des Aufbaus der Partei und der Parteiarbeit sowie der Anforderungen der sich entwickelnden Wirklichkeit abgeändert, sodass eine wichtige Grundlage für die Verstärkung der Führungs- und Kampfkraft der Partei und deren gesunde Entwicklung geschaffen wurde.

Auf diesem Parteitag wurde das ZK der Partei in der VIII. Wahlperiode aus den der Partei und Revolution treuen und kompetenten Genossen zusammengesetzt und ein neues Disziplinierungs- und Kontrollsystem innerhalb der Partei etabliert. Das ist ein epochaler Wendepunkt dafür, dass unsere Partei ihrer Mission und Rolle als mächtiger Stab der Revolution gerecht wird.



Genossen Delegierte!

Auf dem Parteitag habe ich dank dem großen Vertrauen aller Genossen Delegierten und anderen Parteimitglieder wieder das Amt des obersten Führers der PdAK bekleidet.

Ich habe das schwere Amt des Generalsekretärs der würdevollen PdAK, mit dem mich alle Parteimitglieder betrauten, als größte Ehre angenommen, bin ihnen zu Dank verpflichtet und empfinde eine schwere Verantwortung.

Ich werde mich der heiligen Mission zutiefst bewusst sein, dass ich die große kimilungistisch-kimjongilistische Partei verrete und Verantwortung

trage, und werde alles in meinen Kräften Stehende tun, um das auf dem Parteitag dargelegte Kampfprogramm zu verwirklichen, und unser großes Volk als Himmel meines Schicksals betrachten und als wahrer treuer Diener des Volkes auf dem Weg zum hingebungsvollen Einsatz für das Volk todesmutig kämpfen. Das schwöre ich feierlich.

Das ZK der Partei in der VIII. Wahlperiode, das durch volle Unterstützung und Zustimmung aller Genossen Delegierten gewählt wurde, wird entsprechend den großen Erwartungen und dem hohen Vertrauen aller Parteiorganisationen und -mitglieder seine richtige und bewährte Führungskraft bekunden

und die ihm in diesem Zeitabschnitt übertragenen Aufgaben treulich erfüllen, um neue Siege beim Aufbau des Sozialismus unserer Prägung zu erringen.

Genossen Delegierte!

Heute ist das äußere Umfeld unserer Revolution nach wie vor hart und zugespitzt, und unsere revolutionäre Sache wird auch künftig nicht glatt vorstattgehen.

Aber für unsere Partei und unser Volk, die unter schlimmsten Bedingungen und Bewährungsproben große Siege erkämpften, was sich andere überhaupt nicht zutrauen, kann es nun keine unüberwindbaren Schwierigkeiten geben.

Wir müssen mit neuer Zuversicht und Mut voller Tatkraft um die allseitige Festigung der Macht der Partei, der revolutionären Formation und des Staates ringen und so schnell wie möglich den Weg zu nachhaltigen Fortschritten und Entwicklungen einschlagen.

Es sind die Hauptgedanken und der Hauptgeist des VIII. Parteitages der PdAK, die eigene Kraft und die interne Triebkraft des sozialistischen Aufbaus außerordentlich zu verstärken und somit in allen Bereichen große neue Siege zu erreichen.

Mit anderen Worten ist es der auf dem Parteitag wieder bestätigte revolutionäre Wille der PdAK, unsere innere Kraft allseitig in Ordnung zu bringen und umzugruppieren, auf dieser Grundlage alle Schwierigkeiten frontal zu durchbrechen und den Weg zu neuen Fortschritten zu eröffnen.

Die wichtigen historischen Aufgaben unserer Revolution verlangen von der ganzen Partei, sich die Betrachtung des Volkes als das Höchste, die einmütige Geschlossenheit und das Schaffen aus eigener Kraft wieder zutiefst einzuprägen und noch höher zu tragen.

Die Betrachtung des Volkes als das Höchste widerspiegelt die dauerhafte Forderung unserer Partei, die revolutionäre Parteiatmosphäre unbeirrt zu bewahren, in der es als Ausgangspunkt und absolut unveränderliches Prinzip des Parteaufbaus und der Parteitätigkeit gilt, dass die ganze Partei dem Volk dient. Und in der einmütigen Geschlossenheit und der Selbsthilfe sind die ideologisch-theoretische Einstellung und die parteipolitischen Erfordernisse über den Lebensnerv unserer Revolution und die Triebkraft für deren Fort-

schritt zusammengefasst.

„Die Betrachtung des Volkes als das Höchste“, „Die einmütige Geschlossenheit“ und „Das Schaffen aus eigener Kraft“, eben hierin bestehen das Hauptgeheimnis für die Stärkung der führenden Kraft unserer Partei und der Hauptweg dazu, dass sich unsere Partei in den Massen noch tiefer verwurzeln kann, sowie die Hauptgarantie dafür, dass wir uns einzig und allein leben und uns unseren Weg bahnen können.

Ich schlage vor, auf diesem Parteitag nicht irgendwelche pompöse Losungen aufzustellen, sondern die Losung des VIII. Parteitages dadurch zu ersetzen, uns die drei erhabenen Ideale unserer Partei – „Die Betrachtung des Volkes als das Höchste“, „Die einmütige Geschlossenheit“ und „Das Schaffen aus eigener Kraft“ – wieder zutiefst einzuprägen.

Die ganze Partei muss, um mit außergewöhnlicher Entschlossenheit, Selbstsicherheit und Elan einen neuen Weg anzutreten, in Richtung des vom Parteitag gewiesenen historischen Vormarsches mutig vorwärtsschreiten.

Vor allem ist ein todesmutiger Kampf zu entfalten, um den neuen Fünfjahresplan für die staatliche Wirtschaftsentwicklung unbedingt zu erfüllen.

Der sozialistische Wirtschaftsaufbau ist die wichtigste revolutionäre Aufgabe, auf die wir derzeit alle Kräfte zu konzentrieren haben.

Wenn wir die vor uns stehenden gegenwärtigen Schwierigkeiten überwinden, das Leben des Volkes so schnell wie möglich stabilisieren und verbessern und die sichere Garantie für das Erstarren und Aufblühen aus eigener Kraft schaffen wollen, müssen wir vor allem die Wirtschaftsfrage, den größten Engpass, schnellstens lösen.

Zuerst muss man den Hauptbereich der Wirtschaftsfront richtig festlegen und auf ihn alle Kraft konzentrieren.

Die Kernaufgabe des neuen Fünfjahresplans für die staatliche Wirtschaftsentwicklung besteht darin, die Metall- und Chemieindustrie als Hauptkettenglieder für die Wirtschaftsentwicklung im Griff zu behalten, die organische Verbindung zwischen den Schlüsselindustriezweigen zu verstärken, so die wirkliche Ankurbelung der Wirtschaft voranzutreiben, die materiell-technische Basis der Landwirtschaft zu verbessern, in der Leichtindustrie den Anteil am Einsatz von einheimischen Rohstoffen zu erhöhen und den Lebensstandard des Volkes auf eine höhere Stufe zu heben.

Man sollte sich darauf orientieren, die Kräfte darauf zu konzentrieren, vor allem die Metall- und Chemieindustrie auf ein normales Gleis zu stellen und die Etappe der Ankurbelung entschieden voranzubringen, und auf dieser

Grundlage die anderen Bereiche gleichzeitig auf Vordermann zu bringen.

Nach dem Prinzip, der Entwicklung der Metall- und Chemieindustrie den Vorrang einzuräumen, muss man die staatliche Wirtschaftsarbeit richtig organisieren.

Es ist wichtig, nicht die Wirtschaftskraft des Landes ohne Berechnungen hie und da zu zersplittern, sondern die Planung und Führung der Wirtschaft zu verstärken, damit die Wirtschaftskraft für die erhebliche Steigerung der Produktionskapazität von Eisen und Stahl und Chemieerzeugnissen maximal und rationell mobilisiert und genutzt werden kann.

Alle wirtschaftlichen Arbeiten sollten darauf orientiert sein, das Leben des Volkes ohne Auf und Ab zu stabilisieren und zu verbessern.

Hierbei liegt das Hauptgewicht darauf, weiterhin die Kraft auf die Agrarproduktion zu legen und so das Nahrungsmittelproblem des Volkes im Großen und Ganzen zu lösen.

Im neuen Planjahr fünf sollte man im Bereich der Landwirtschaft noch energischer kämpfen, staatliche Investitionen vermehren und so das Ziel der Getreideproduktion unbedingt erreichen.

Insbesondere gilt es, in den kommenden 2–3 Jahren den Jahresplan der Pflichtablieferung an den Staat auf das Niveau von 2019 festzulegen, ihn unbedingt zu erfüllen und künftig die Ablieferungsmenge zu vermehren, damit das Volk regelmäßig mit Nahrungsmitteln versorgt werden kann.

Der Bereich der Leichtindustrie hat im Zeitraum des neuen Fünfjahresplans den Einsatz von einheimischen Rohstoffen und Materialien und das Recycling als Hauptkettenglied im Auge zu behalten, die Konsumgüterproduktion zu erhöhen und so beim Kampf um die Erhöhung des Lebensniveaus des Volkes einen neuen Fortschritt herbeizuführen.

Es sind starke staatliche wirtschaftlich-technische Maßnahmen zu ergreifen, damit in allen Bereichen, die Rohstoffe und Materialien an die Leichtindustrie liefern, die Produktion normalisiert werden kann.

Demnächst sind in allen Bereichen und Einheiten die konkreten Aufgaben und Wege zur Erfüllung des neuen Fünfjahresplans für die staatliche Wirtschaftsentwicklung zu finden und strikt auszuführen.

Auf dem Parteitag wurden im Lichte der Lehren aus der letzten Berichtsperiode diesmal alle Fragen objektiv und streng erwogen und in maximaler Annäherung an die Wirklichkeit neue realisierbare Kampfziele gesetzt.

Es ist sehr wichtig, dass alle Bereiche und Einheiten die Bedingungen und Umstände, die künftig entstehen könnten, vorausschauend beurteilen und vor allem Etappenpläne und Jahr-für-Jahr-Pläne richtig ausarbeiten.

Die betreffenden Einheiten sollten nach der Ausarbeitung der Pläne die wissenschaftliche konkrete Planung und Leitung für deren Ausführung praktizieren und sie auf alle Fälle erfüllen. Im staatlichen Maßstab ist strikte Disziplin herzustellen, nach der die Erfüllung der Volkswirtschaftspläne nach Kennziffern streng erfasst, gefördert und ausgewertet wird.

Erfolg oder Misserfolg bei der Erfüllung des neuen Fünfjahresplans für staatliche Wirtschaftsentwicklung hängt davon ab, wie man die Wirtschaftsleitung verbessert.

Die wirtschaftlichen Abteilungen des ZK der Partei, das Kabinett, das Staatliche Plankomitee, die Betriebe und alle Bereiche sollten mit vereinter Kraft entscheidende Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsleitung einleiten.

Man muss die Arbeit für die Erforschung und Vollendung der Methoden der Wirtschaftsleitung aktiv voranbringen, welche unseren realen Verhältnissen entsprechen und zugleich Effekte der optimalen und rentablen Wirtschaftsführung erzielen können, z. B. in Verbindung mit den versuchsweise erforschten und eingeführten Methoden und den Erfahrungen jener Einheiten, in denen Betriebsführung und Management gut funktionieren.

Die Kraft der Partei und des Staates ist dafür aufzubieten, im neuen Planjahr fünf das System und die Ordnung wiederherzustellen und zu verstärken, nach denen unter der einheitlichen Leitung und Verwahrung des Staates die Wirtschaft betrieben wird.

Jede Einheit, die auch nach dem Parteitag von ihrem Sonderstatus redet und dabei die einheitliche Anleitung durch den Staat behindert, muss man streng bestrafen.

Das Kabinett und das Staatliche Plankomitee sollten von dem Standpunkt aus, die Selbstständigkeit der Volkswirtschaft zu festigen und die Produktion zu steigern, die Organisation und Leitung der Wirtschaft verstärken, damit die Bereiche und Betriebe die produktive Verbindung und Kooperation miteinander vollauf verwirklichen können.

Durch die wirkliche Entwicklung der Wissenschaft und Technik sind der Wirtschaftsaufbau und die Verbesserung des Volkslebens zuverlässig zu garantieren.

Die Wissenschaft und Technik sind die Lokomotive, die den sozialistischen Aufbau zieht, und die Haupttriebkraft für die Entwicklung der staatlichen Wirtschaft.

Im Bereich Wissenschaft und Technik muss man die zentralen Projekte und Forschungsaufgaben für die Erfüllung des neuen Fünfjahresplans für die staatliche Wirtschaftsentwicklung als Zielscheibe festlegen und auf sie

die Kräfte konzentrieren.

Es gilt, im Zeitraum des neuen Fünfjahresplans das wissenschaftlich-technische Niveau des Landes auf eine höhere Stufe zu heben und durch aktivierte schöpferische Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftlern, Technikern und Produzenten zuerst die wissenschaftlich-technischen Probleme für den Wirtschaftsaufbau und die Verbesserung des Volkslebens eines nach dem anderen perfekt zu lösen.

Durch die Förderung der selbstständigen und vielseitigen Entwicklung der Städte und Kreise ist die Grundlage dafür zu legen, die örtliche Wirtschaft auf Vordermann zu bringen und das Lebensniveau der Bevölkerung zu erhöhen.

Derzeit ist das Leben der Bevölkerung auf dem Dorf, in den Städten und Kreisen sehr schwer und rückständig.

Wir wollen von nun an das Augenmerk auf die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft und die Verbesserung des Lebens der Bevölkerung in den Bezirken richten.

Tatkünftig voranzutreiben ist die Arbeit dafür, staatlicherseits jeder Stadt und jedem Kreis jährlich jeweils 10 000 t Zement bereitzustellen.

Die staatlichen wirtschaftlichen Leitungsorgane sollten Vergünstigungsmaßnahmen treffen und zugleich richtige Anleitung und Hilfe geben, damit die Städte und Kreise eine eigene ausreichende wirtschaftliche Grundlage schaffen und sich gemäß den Besonderheiten eigener Gebiete entwickeln können.

Es gilt, auf dem Dorf die drei Revolutionen – die ideologische, die technische und die kulturelle Revolution – tatkünftig zu beschleunigen, durch die Vermehrung der staatlichen Unterstützung die Position auf dem Land entscheidend zu verstärken, die materiell-technische Basis der Agrarproduktion zu festigen und die sozialistischen Dörfer zivilisiert und wohlhabend umzugestalten.

Im Zeitraum des neuen Fünfjahresplans sind staatliche Kräfte für die Entwicklung des Bildungs- und Gesundheitswesens aufzubieten, damit die Bevölkerung überall – in der Hauptstadt und in den Bezirken – wirklich in den Genuss der Vorzüge des sozialistischen Bildungs- und Gesundheitssystems kommen kann.

Im Maßstab der ganzen Partei, des ganzen Staates und des gesamten Volkes ist der strengen Erziehung und Disziplin der Vorrang einzuräumen, damit die in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens auftretenden anti- und nichtsozialistischen Erscheinungen, Autoritätsmissbrauch, Bürokratismus, Korruption und Dekadenz, ungesetzliche Bürden und alle anderen kriminellen Handlungen streng unterbunden und behandelt werden.

Die weitere qualitative und quantitative Verstärkung der Verteidigungskraft des Staates ist als eine wichtige Aufgabe im Auge zu behalten.

Man muss das Beste tun, um die atomare Kriegsabschreckungskraft weiter zu stärken und die stärkste militärische Kraft zu entwickeln.

Weiter zu beschleunigen ist die Arbeit dafür, aus der Volksarmee eine Elite-Armee und starke Armee zu machen, und sie zuverlässig vorzubereiten, damit sie vor jeder Form der Bedrohung und in jeder überraschenden Situation ihrer Mission und Rolle als Subjekt der Verteidigung des Staates voll gerecht werden kann.

Man muss die Verteidigungswissenschaft und -technik auf ein höheres Niveau bringen und die Ziele und Aufgaben der Rüstungsproduktion unbedingt erfüllen, um im Zeitraum des neuen Fünfjahresplans den historischen Vormarsch unserer Partei mit der stärksten militärischen Kraft zu garantieren.

Die erfolgreiche Erfüllung der uns heute gestellten verantwortlichen und wichtigen revolutionären Aufgaben setzt vor allem voraus, die Partei zu festigen und ihre führende Rolle zu verstärken.

Wenn alle Organisationen der ganzen Partei zu einer treuen avantgardistischen Formation gestaltet werden, revolutionär und tüchtig arbeiten und ihrer Rolle als politischer Stab der betreffenden Einheiten vollauf nachkommen, wird sich eine große Glanzzeit der Entwicklung der Partei und Revolution eröffnen.

Allen Parteiorganisationen obliegt es, ihre Hauptkraft auf die parteiinterne Arbeit zu konzentrieren, so die Kader- und Parteireihen in Elitereihen zu verwandeln, die Anleitung des Parteilebens wie nie zuvor zu intensivieren und dadurch die organisatorisch-ideologische Grundlage der Partei ständig zu festigen.

In der ganzen Partei ist ein wohl geordnetes Parteiarbeitssystem herzustellen und eine neuartige Parteiarbeitmethode durchzusetzen, damit unsere Partei zu einer arbeitenden, kämpfenden und kampfkraftigen Partei wird.

Die Parteiorganisationen sollen durch vollen Einsatz die organisatorisch-politische Arbeit für die Durchsetzung der neuen Kampfrichtlinien und strategisch-taktischen Kurse tüchtig und dynamisch durchführen und die Rolle als Steuermann für die Arbeiten in den betreffenden Einheiten richtig spielen.

Man muss die Erscheinung, in wirtschaftlich-sachliche Arbeit zu verfallen und die administrative Arbeit an sich zu reißen, bekämpfen und es zum unumstößlichen eisernen Prinzip machen, alle Fragen in der Revolution und beim Aufbau auf alle Fälle mit parteilicher Methode, ja mit politischer Methode zu lösen, die geistigen Kräfte der Funktionäre, Parteimitglieder und der anderen Werktätigen zu mobilisieren.

Insbesondere die Abteilungen beim ZK der Partei, darunter auch die Abteilungen Organisation und Anleitung und Propaganda und Agitation, sollen die parteiliche und parteipolitische Anleitung für die Durchsetzung der Beschlüsse

des Parteitages präzise und aktiv intensivieren.

Die Funktionäre, die Führungskräfte der Revolution, müssen an der Spitze der voranschreitenden Formation ihrer Verantwortung und Pflicht gerecht werden.

Von ihrer Fähigkeit und Rolle ist das Schicksal jeder Einheit und jedes Bereiches abhängig.

Die sich auftürmenden Schwierigkeiten und Prüfungen, die heute unserer Revolution im Weg stehen, und die große Sache zum Aufbau eines starken Staates, welche unserer Generation übertragen wurde, fordern von den Funktionären, alle Lasten auf sich zu nehmen und die außerordentliche Arbeitsfähigkeit, den Enthusiasmus und die Selbstlosigkeit zur Geltung zu bringen.

Eben jetzt braucht man dringlich solche Funktionäre, die sich darum anstrengen, Kummer und Sorgen der Partei und des Staates wenigstens zu lindern, jene, die nur auf die Revolution und Arbeit aus sind und sich für das Volk die Hacken ablaufen, und jene, die ihr Pensum zufriedensstellend schaffen.

Alle Funktionäre müssen mit dem Willen, ihre Parteilichkeit, revolutionäre Gesinnung und Volksverbundenheit durch wirkliche Arbeitsfähigkeit und Leistungen eingeschätzt zu werden, beim grandiosen Vormarsch nach dem Parteitag voller Einsatzbereitschaft einen völlig neuen Start haben.

Sie sollten keinen Augenblick die Erwartungen des Volkes vergessen und ständige Anstrengungen unternehmen, um jeden Tag ihre Arbeit mit gutem Gewissen auszuwerten.

Wenn sie etwas nicht wissen, sollten sie aufrichtig lernen, und wenn es ihnen an der Fähigkeit mangelt, müssen sie Nächte hindurch darum ringen, ihr Niveau zu erhöhen. Sie sollen bei ihrer Arbeit niemals Selbstzufriedenheit und Stagnation zulassen, ständig hohe Anforderungen an sich selbst stellen und in der Kampf Atmosphäre und Arbeitsweise revolutionäre Verbesserung herbeiführen.

Alle Parteimitglieder sind verpflichtet, im Kampf zur Erfüllung der auf dem Parteitag gestellten Aufgaben die Kern- und Vorhutrolle zu spielen.

Wenn sie sich anstrengen und durch vollen Einsatz den heutigen Schwierigkeiten an der Spitze trotzen, gibt es keine Prüfung, die wir nicht bestehen können, und kein unerreichbares Ziel.

Alle Parteimitglieder müssen Seele und Geist der Siegergeneration des Krieges, die mit unbeugsamen Geisteskräften und durch heroischen Kampf den großen Sieg im Vaterländischen Befreiungskrieg davontrug und den Gürtel enger schnallend den Nachkriegswiederaufbau in kurzer Zeit her-

vorragend beendete, fortsetzen und auf den schwierigsten Kampfplätzen einen großen Beitrag leisten.

Bei der glänzenden Erfüllung der auf dem VIII. Parteitag gestellten heiligen Kampfziele und Aufgaben sind die Pflichten am schwersten, die die Mitglieder der neu gewählten leitenden Zentralorgane der Partei und alle Delegierten auf den Schultern tragen.

Die Mitglieder der neu gewählten leitenden Zentralorgane der Partei in der VIII. Wahlperiode sollten immer und überall das wertvolle Vertrauen und die Erwartungen der Parteimitglieder und des Volkes keinen Augenblick vergessen, im Kampf zur Durchsetzung der Aufgaben des Parteitages hohes Verantwortungsbewusstsein und Selbstlosigkeit bekunden und so günstige Arbeitsergebnisse schaffen.

Alle Genossen Delegierten müssen sich mit Leib und Seele dafür einsetzen und beharrlich kämpfen, damit auf ihren Posten und Arbeitsstellen die Aufgaben des Parteitages, die von Ihnen selbst beraten und beschlossen wurden, ohne Abstriche in die Praxis umgesetzt werden.

Die Genossen Delegierten, die die dringlichen Forderungen der Partei und Revolution wie niemand sonst besser wissen, sollten den Herzen der Massen die Idee und den Geist des Parteitages tief einpflanzen, mit persönlichen Beispielen die Massen motivieren, um in ihren Bereichen und Einheiten klare Entwicklungen herbeizuführen.

Genossen Delegierte!

Wir müssen in einem noch schwierigeren Kampf zum frontalen Durchbruch ansetzen, um neue Siege der sozialistischen Sache zu erringen und glorreiche Fortschritte zu erzielen.

Die feindlichen Kräfte wollen noch wütender unseren Weg versperren, und die Welt wird verfolgen, wie die politische Erklärung und das Kampfprogramm unserer Partei verwirklicht werden.

Solange es die flammende Treue und die unwiderstehliche Kraft der einmütigen Geschlossenheit aller Parteimitglieder, des Volkes und der Offiziere und Soldaten der Volksarmee gibt, die die Konzeption und den Entschluss der Partei durch konsequente Handlungen und Praktiken unterstützen, steht unser Sieg fest.

Lasst uns alle für die hervorragende Verwirklichung des auf dem VIII. Parteitag gestellten Kampfprogramms, für die Stärkung und Weiterentwicklung der ruhmreichen Partei der Arbeit Koreas, für siegreiche Fortschritte der koreanischen revolutionären Sache und für unser großes Volk noch tatkraftiger kämpfen!

Abschlussrede des Generalsekretärs Kim Jong Un auf dem VIII. Parteitag der PdAK

Liebe Genossen Delegierte!

Der VIII. Parteitag der Partei der Arbeit Koreas (PdAK), der in einer außerordentlich entscheidenden Zeit für die Stärkung und Weiterentwicklung unserer Partei und beim Aufbau des Sozialismus unserer Prägung stattfand, hat dank des hohen Elans aller Genossen Delegierten alle Tagesordnungspunkte zur Genüge erörtert, Beschlüsse gefasst und geht nun seinem Ende entgegen.

In der ganzen Zeit des Parteitages beteiligten sich alle Genossen Delegierten mit größtem parteiverbundenem Bewusstsein und höchster Verantwortlichkeit aufrichtig an der Besprechung der Fragen, unterbreiteten aktiv konstruktive Vorschläge, brachten die Meinungen in Übereinstimmung und veranschaulichten dabei das kämpferische Aussehen unserer Partei als eine arbeitende, kämpfende und voranschreitende Partei in vollem Maße.

Bisher wurden im Rahmen der ganzen Partei viele wichtige politische Versammlungen und große Zusammenkünfte abgehalten, und jedes Mal war der Elan der Teilnehmer, die die Politik und Idee des ZK der Partei annahmen, sehr gut. Aber ich stellte zum ersten Mal eine solche ungewöhnliche Begeisterung der Teilnehmer wie auf dem jetzigen VIII. Parteitag fest, auf dem alle Anwesenden an der Beratung der Fragen teilnahmen und sich in diese vertieften.

Alle Delegierten studierten ohne Ausnahme alle zur Debatte gestellten Fragen aktiv und ernsthaft, wobei sie sich um den Erfolg oder Misserfolg unserer revolutionären Sache in Verbindung mit dem eigenen Schicksal und dem ihrer Kinder kümmerten, und wirkten leidenschaftlich in der anstrengenden Arbeit des Kongresses mit.

Sie waren sich stets der erwartungsvollen Herzen und Blicke von unseren Millionen Parteimitgliedern und Dutzenden Millionen Bürgern bewusst, die den Parteitag verfolgen, nahmen die schwere Verantwortung für den Fortschritt und die Entwicklung der revolutionären Arbeit zusammen auf sich und

setzten sich mit ganzer Seele dafür ein, unsere höchst richtigen und mächtigen Kampfrichtungen, Strategien und Taktiken festzulegen. Ich bin davon sehr ergriffen und habe daraus große Kraft gewonnen. Ich bin dafür sehr dankbar.

Die auf dem VIII. Parteitag festgelegten revolutionären Richtlinien und aktuellen Kampfpläne werden allen Parteimitgliedern und dem gesamten Volk eine große Hoffnung auf unsere Zukunft verleihen, die Massen zu neuem Kampf und neuen Großtaten aufrufen und eine entscheidende Wende dabei herbeiführen, unsere Partei organisatorisch-ideologisch zu stärken und ihre Führungskraft für die gesamten Angelegenheiten in der Revolution und beim Aufbau zu erhöhen.

Genossen Delegierte!

Auf diesem VIII. Parteitag wurden die geschlossene Kraft und der revolutionäre Enthusiasmus, die unserer Partei und unserem Volk eigen sind, die sich inmitten der sich auftürmenden Widrigkeiten und Schwierigkeiten miteinander im Denken und Wollen eng zusammenschließen und unaufhörliche Fortschritte und Sprünge zum neuen Kampfziel machen, nochmals tatkräftig zur Geltung gebracht.

Um den VIII. Parteitag zu verteidigen, standen alle Parteimitglieder, das gesamte Volk und die Offiziere und Soldaten der Volksarmee standhaft an ihren Arbeitsplätzen und auf ihren Wachposten und drückten mit beispiellosen Arbeitserfolgen ihre herzliche Unterstützung und Erwartungen auf den Parteitag aus.

Allen Parteimitgliedern, dem gesamten Volk und den Offizieren und Soldaten der Volksarmee, die für die erfolgreiche Gewährleistung des VIII. Parteitages große Anstrengungen auf sich nahmen und unendliche Selbstlosigkeit und revolutionäre Gesinnung bekundeten, spreche ich im Namen des laufenden Parteitages meinen herzlichen Dank aus.

Genossen Delegierte!



Der VIII. Parteitag der PdAK wurde zu einem Kongress für Kampf und Fortschritt, der den unerschütterlichen Willen der Revolutionäre demonstrierte, das Banner des großen Kimilsungismus-Kimjongilismus unentwegt hochzuhalten und voller Siegeszuversicht und Mut um jeden Preis die Bereicherung, Erstarbung und Weiterentwicklung des Sozialismus unserer Prägung zu erreichen.

Auf dem Parteitag wurden die Veränderung der zugespitzten inneren und äußeren Lage und die dementsprechenden subjektiven und objektiven Umstände, die sich auf unsere Revolution auswirken, präzise analysiert und die fünfjährige Arbeit richtig ausgewertet. Demnach wurden – gestützt auf die neu entstandenen Verhältnisse und die neue Lage der Revolution – wissenschaftlich fundierte und richtige strategisch-taktische Richtlinien dafür dargelegt, die Grundlage der staatlichen Wirtschaft wieder in Ordnung zu bringen und zu entwickeln sowie die Staats- und Gesellschaftsordnung zu konsolidieren. Damit wurde die Richtung zur Voranbringung der ganzen Angelegenheiten der Partei und des Staates klar und eindeutig beleuchtet.

Das bedeutet sicher, dass eine neue Triebkraft und ein deutlicher Meilenstein für unseren Fortschritt geschaffen wurden. Deshalb bin ich davon überzeugt, dass dies zu einem Anlass dafür wurde, unsere heilige Sache dynamisch nach vorne zu treiben.

Der VIII. Parteitag unserer Partei ist auch von einer sehr wichtigen Bedeutung für ihre Stärkung und Weiterentwicklung.

Auf dem Weg zur Weiterentwicklung unserer Partei haben wir einen weiteren großen Prozess durchgemacht, sind wie nie zuvor mit voller Würde und Zuversicht für unseren Kampf erfüllt und verspüren nochmals zutiefst die Wichtigkeit der Verantwortung, die wir selbst auf uns genommen haben.

Die Beschlüsse des Parteitages sind die Strategie und Taktik unserer Partei für neue Siege beim Aufbau des Sozialismus unserer Prägung, der Schwur der PdAK vor der Revolution und dem Volk und zugleich der oberste Befehl, den unser großes Volk dem Zentralkomitee der Partei gegeben hat.

Unsere Parteimitglieder und Genossen Delegierte sollten mit einer solch erhabenen Einstellung die Beschlüsse des Parteitages ernst nehmen und ehrenvoll aufnehmen.

Je nachdem, wie der Fünfjahresplan für die staatliche Wirtschaftsentwicklung und die anderen auf dem Parteitag beschlossenen Aufgaben in die Tat gesetzt werden, wird die Zukunft der sozialistischen Sache entschieden.

Wir haben die auf dem Parteitag gestellten programmatischen Aufgaben unbedingt und konsequent zu erfüllen, so unserer Revolution nochmals zum Aufschwung zu verhelfen und so schnell wie möglich dem Volk bessere und gesicherte Lebensbedingungen und eine dementsprechende Umwelt zu gewähren.

Wir sollten ein die ganze Partei umfassendes Studium für die Durchsetzung

der Beschlüsse des Parteitages organisieren, um die auf dem Parteitag festgestellten Kampfaufgaben und -aufträge konsequent anzunehmen, und einen kühnen Kampf entfalten, damit der sozialistische Aufbau in ein neues Stadium übergeht.

Deshalb müssen die Parteiorganisationen aller Ebenen ein intensives Studium für die konsequente Ausrüstung mit den Dokumenten und Beschlüssen des Parteitages organisieren und entsprechende Besprechungen und organisatorisch-politische Arbeit substantiell leisten sowie Taktiken für die Durchsetzung der Beschlüsse des Parteitages exakt ausarbeiten und tatkräftig kämpfen.

Vor allem sind die Herzen der Parteimitglieder zu bewegen, damit sie durch ihren bahnbrechenden Kampf das Kollektiv zu neuen Wunder- und Großtaten führen, und alle Arbeitseinheiten und das ganze Land sollen pulsieren, um die Beschlüsse des Parteitages durchzusetzen.

Das neu abgeänderte Parteistatut ist im Rahmen der ganzen Partei zu studieren und eine konsequente Atmosphäre zu schaffen, in der die Parteiorganisationen und -mitglieder in allen Prozessen und Anlässen der Parteiarbeit bzw. des Parteilebens die Normen des Parteistatuts befolgen.

Genossen Delegierte!

Uns fordern nach wie vor unzählige Bewährungsproben und Schwierigkeiten heraus, aber unser Entschluss ist unveränderbar und wir sehen die Zukunft optimistisch.

Unsere Partei wird auch künftig – wie früher – dem Prinzip der Privilegierung der Volksmassen immer unbeirrt treu bleiben und ihre ganze Kraft für die Erzielung stetiger neuer Siege beim sozialistischen Aufbau aufbieten.

Weil die Partei der Arbeit Koreas, die den großen Kimilsungismus-Kimjongilismus als Siegesbanner hochhält, die Revolution und den Aufbau richtig führt und es eine unwiderstehliche Kraft der einmütigen Geschlossenheit von Partei und Volksmassen gibt, wird unsere Revolution alle Schwierigkeiten überwinden und ununterbrochen vorwärtsschreiten.

Schreiten wir alle mit fester Zuversicht auf den Sieg des sozialistischen Werkes, der koreanischen revolutionären Sache, um das Zentralkomitee der Partei ehern geschart, tatkräftig zu einem neuen Sieg der Revolution!

In der festen Überzeugung davon, dass dank der hohen Kampfkraft, der vereinten Kraft, des außergewöhnlichen patriotischen Elans und der beharrlichen Anstrengungen der Organisationen und Mitglieder der ganzen Partei, des gesamten Volkes und der Offiziere und Soldaten der Volksarmee die auf dem laufenden Parteitag dargelegten Kampfstrategien und Richtlinien glänzend durchgesetzt und beim Aufbau des Sozialismus unserer Prägung epochale Fortschritte erzielt werden, erkläre ich den VIII. Parteitag der PdAK für geschlossen.

Kim Jong Un besucht mit den Mitgliedern der zentralen Leitungsorgane der Partei in der VIII. Wahlperiode den Sonnenpalast Kumsusan.





Kim Jong Un erlebt mit den Delegierten des Parteitages die große Aufführung „Wir besingen die Partei“ zur Feier des VIII. Parteitages der PdAK.



Kim Jong Un erwidert mit erhobener Hand den begeisterten Jubel der Paradeteilnehmer und Zuschauer.
Januar Juche 110 (2021)

Feierliche Militärparade zu Ehren des VIII. Parteitages der PdAK

Die Militärparade zu Ehren des VIII. Parteitages der Partei der Arbeit Koreas (PdAK) fand am Abend des 14. Januar auf dem Kim-Il-Sung-Platz in Pyongyang feierlich statt.

Die Paradekolonnen marschierten würdevoll ein, voller Stolz und Ehre, mit der Bewaffnung der Revolution den VIII. Parteitag zuverlässig verteidigt zu haben.

Auf den großen Straßen, die zum Platz führen, waren die Kolonnen der motorisierten Truppen aufgestellt, die die starke Macht der Streitkräfte der DVR Korea demonstrieren werden.

Unter Klängen der Willkommensmusik erschien Kim Jong Un, Generalsekretär der PdAK, Vorsitzender des Komitees für Staatsangelegenheiten der DVRK und Oberster Befehlshaber der Streitkräfte der DVRK, auf der Ehrentribüne des Platzes.

In diesem Augenblick brandeten die Hochrufe auf ihn und die Rufe „Kim Jong Un“ und „Todesmutige Verteidigung“ auf und erschütterten Himmel und Erde; es stieg ein Feuerwerk der Ehrerbietung auf.

Kim Jong Un erwiderte den begeisterten Jubel der Paradeteilnehmer und des Publikums und entbot ihnen herzliche Grüße.

Auf die Ehrentribüne traten die Mitglieder der leitenden Zentralorgane der Partei in der VIII. Wahlperiode.

Auf der Zuschauertribüne für eingeladene Gäste standen die Teilnehmer des VIII. Parteitages der PdAK und besondere Gäste.

Unter dem Spiel des Liedes „Das leuchtende Vaterland“ wurden 21 Schuss Salut abgefeuert.

Kim Jong Gwan, Minister für Nationale Verteidigung der DVRK, hielt eine Rede.

Anschließend fand die Zeremonie zum Hissen der Staatsflagge statt.

Ri Pyong Chol, Stellvertreter des Vorsitzenden der Zentralen Militärkommission der Partei und Marschall der Koreanischen Volksarmee, berichtete dem Generalsekretär der PdAK höflich, dass die Militärparade zu Ehren des VIII. Parteitages vorbereitet ist.

Unter Klängen der flotten Marschmusik, die das Prestige der mächtigen Streitkräfte der DVRK hervorhob, begann die Militärparade, bei der der Kommandowagen mit Marschall Pak Jong Chon, Generalstabschef der Koreanischen Volksarmee (KVA), an der Spitze fuhr.

Den zuverlässigen Offizieren und Soldaten, die als Hauptkräfte der Verteidigung des Staates und die Hauptformation der Revolution das sozi-

alistische Vaterland, die Partei und Revolution mit Waffen verfechten und verteidigen, die Führung der Partei an der Spitze unterstützen, entbot Kim Jong Un Kampfesgrüße.

Auf den Obersten Befehlshaber, der die Umgestaltung der ganzen Armee getreu dem Kimilsungismus-Kimjongilismus als Hauptaufgabe für den Aufbau der Armee herausstellte, die Volksarmee zu einer am Vorbild der PdAK umgestalteten revolutionären Armee der Partei, zu einer mit Hightech-Waffen ausgerüsteten modernen Armee und zu einer verlässlichen Verteidigerin des Staates und Volkes noch zuverlässiger entwickelt und die größte Blütezeit für die Verstärkung der revolutionären Streitkräfte einleitet, brachten die Paradeteilnehmer aus voller Kehle Hochrufe aus.

Es fand eine feierliche Flugparade von Fliegern



statt, die der großen Parteizentrale, die mit der hervorragenden Führung und glänzendem Scharfblick eine noch hellere Zukunft auf dem Weg des Vaterlandes und Volkes einleitet, Ehrenbezeugung erwiesen.

Mit dem heftigen Elan der Loyalität der Offiziere und Soldaten der Volksarmee, die die Befehle der Partei nur mit „Zu Befehl!“ beantworten, zogen die Kolonnen der motorisierten Truppen mit der Kolonne von Panzerwagen an der Spitze vorbei.

Kim Jong Un, dem unvergleichlichen Helden aller Zeiten, der eine neue Zeit der Selbstexistenz und des Aufblühens einleitete, in der das Volk und die Nachwelt im mächtigen Land viel Glück nach Herzenslust genießen können, brachten die Zuschauer größten Ruhm und herzlichste Dankesgrüße entgegen.

Nach Ende der Militärparade erschütterten wiederum stürmische Hochrufe Himmel und Erde, und Feuerwerk stieg auf.

Kim Jong Un winkte dem jubelnden Publikum mit der Hand zu und erwiderte die begeisterten Jubelrufe.

Die Militärparade zu Ehren des VIII. Parteitages der PdAK wurde zu einem bedeutsamen Anlass dafür, die ganze Partei, das ganze Volk und die ganze Armee zum revolutionären Vormarsch für die Durchsetzung der Beschlüsse des Parteitages nachhaltig anzuspornen und zu motivieren.















Feuerwerk zur Feier des VIII. Parteitages der PdAK





Die 4. Tagung der Obersten Volksversammlung in der XIV. Legislaturperiode

Die 4. Tagung der Obersten Volksversammlung der DVR Koreas in der XIV. Legislaturperiode fand am 17. Januar in der Kongresshalle Mansudae in Pyongyang statt.

Auf der Tagung wurden die Tagesordnungspunkte der 4. Tagung der Obersten Volksversammlung in der XIV. Legislaturperiode beschlossen.

Der erste Tagesordnungspunkt wurde beraten.

Im Auftrage des ZK der Partei der Arbeit Koreas nominierte der Abgeordnete Kim Tok Hun, Vorsitzender des Kabinetts, Mitglieder des Kabinetts. Sie wurden durch einstimmige Zustimmung ernannt.

Der Bericht und die Diskussionsreden über den zweiten und den dritten Tagesordnungspunkt wurden erstattet bzw. gehalten.

Die Diskussionsredner drückten ihren Entschluss aus, getreu der Idee und

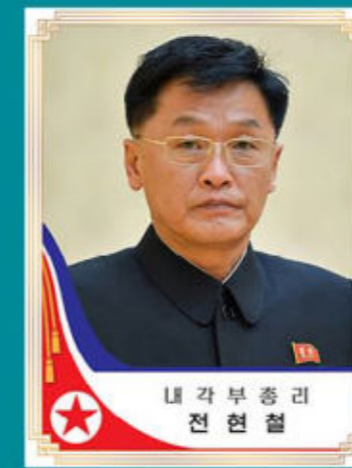
dem Geist des VIII. Parteitag des PdAK das Potenzial und die Macht der selbstständigen Wirtschaft weiter zu verstärken, somit die gesamten Wirtschaftsbereiche des Landes anzukurbeln und bei der Verbesserung des Lebens des Volkes eine Wende herbeizuführen.

Auf der Tagung wurden Gesetze und Beschlüsse der Obersten Volksversammlung der DVRK verabschiedet.

Stellvertretende Vorsitzende des Kabinetts



Pak Jong Gun, stellvertretender
Vorsitzender des Kabinetts und
Vorsitzender des Staatlichen Plankomitees



Jon Hyon Chol, stellvertretender
Vorsitzender des Kabinetts



Kim Song Ryong, stellvertretender
Vorsitzender des Kabinetts



Ri Song Hak, stellvertretender
Vorsitzender des Kabinetts



Pak Hun, stellvertretender
Vorsitzender des Kabinetts



Ju Chol Gyu, stellvertretender
Vorsitzender des Kabinetts und
Landwirtschaftsminister

Leiter des Sekretariats des Kabinetts, Minister



Kim Kum Chol, Leiter des
Sekretariats des Kabinetts



Kim Yu Il, Minister für
Elektroenergieindustrie



Ma Jong Son, Minister für
Chemieindustrie



Jang Chun Song, Minister für
Eisenbahwesen



Kim Chol Su, Minister für Erzbau



Kim Chung Song, Minister für
Ressourcenschließung



Ju Yong Il, Minister für
Post- und Fernmeldewesen



So Jong Jin, Minister für Bauwesen
und Baumaterialindustrie



Jang Kyong Il, Minister für
Leichtindustrie



Ko Jong Bom, Finanzminister



Jin Kum Song, Arbeitsminister



Yun Jong Ho, Minister für
Außenwirtschaft



Im Kyong Jae, Minister für
Kommunalwirtschaft



Pak Hyok Chol, Handelsminister



Ri Hyok Gwon, Minister für Staatliche
Baubaufsicht



Ri Kuk Chol, Rektor der Kim-Il-Sung-
Universität und Minister für Hochschulwesen
beim Komitee für Bildungswesen



Choe Kyong Chol, Minister für
Gesundheitswesen



Sung Jong Gyu, Kulturminister



Chae Song Hak, Generaldirektor
der Zentralbank



Ri Chol San, Leiter des Zentralamts
für Statistik

Leiter der Zentralen Staatsanwaltschaft



U Sang Chol, Leiter der
Zentralen Staatsanwaltschaft



Kim Jong Un lässt sich mit den Delegierten des VIII. Parteitages zum Andenken fotografieren.



Kim Jong Un lässt sich mit den Teilnehmern der Militärparade zu Ehren des VIII. Parteitages der PdAK zum Andenken fotografieren.



Kim Jong Un lässt sich mit den Teilnehmern der Militärparade zu Ehren des VIII. Parteitagess der PdAK zum Andenken fotografieren.



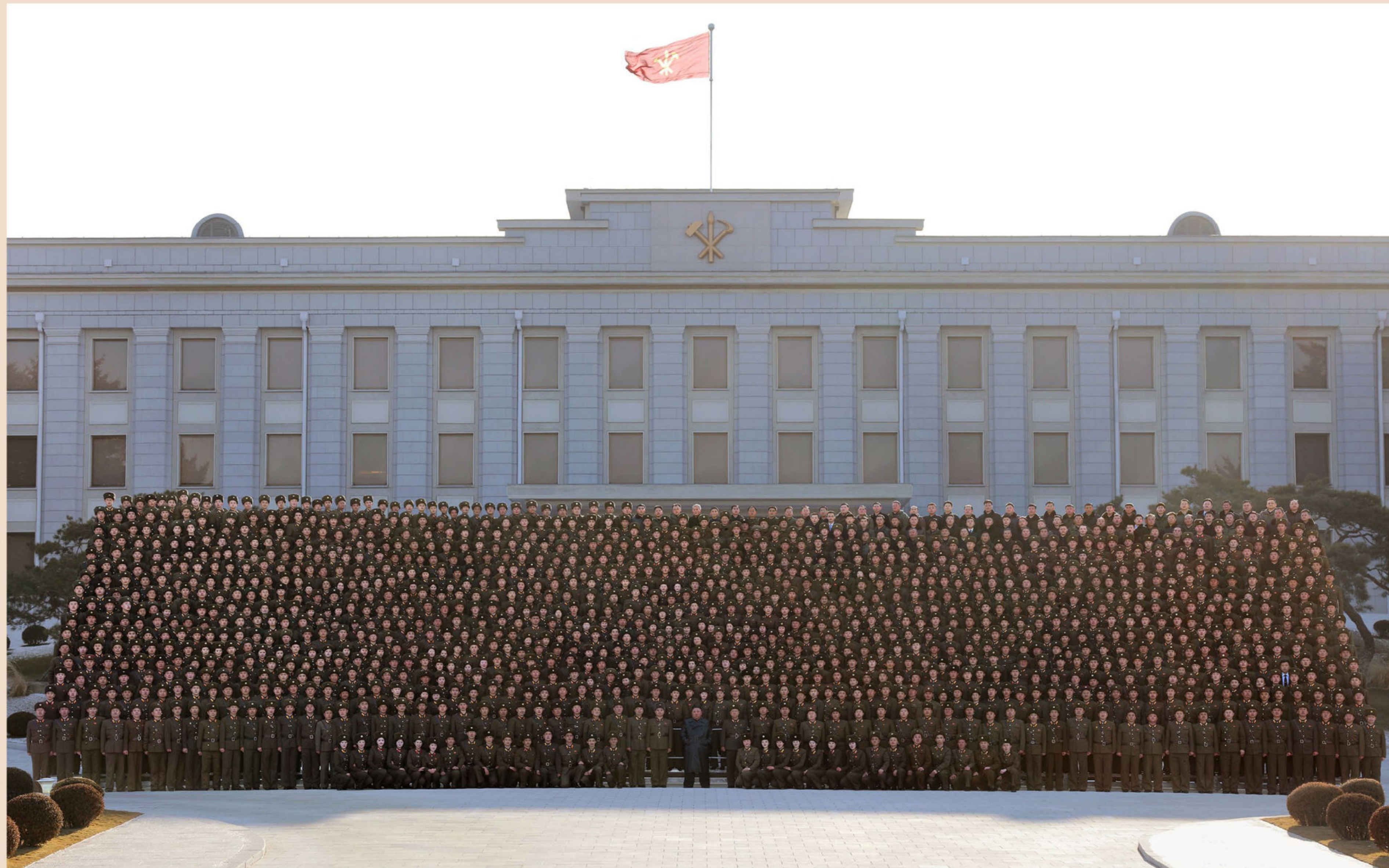
Kim Jong Un lässt sich mit den Teilnehmern der Militärparade zu Ehren des VIII. Parteitages der PdAK zum Andenken fotografieren.



Kim Jong Un lässt sich vor dem Gebäude, in dem der historische Parteitag stattfand, mit den Zuhörern des VIII. Parteitages der PdAK zum Andenken fotografieren.



Kim Jong Un lässt sich mit den Offizieren und Soldaten in den Bereichen Garde, öffentliche Sicherheit und Sicherheitsdienst, die zum erfolgreichen VIII. Parteitag beitrugen, zum Andenken fotografieren.



Kim Jong Un lässt sich mit den Offizieren und Soldaten in den Bereichen Garde, öffentliche Sicherheit und Sicherheitsdienst, die zum erfolgreichen VIII. Parteitag beitrugen, zum Andenken fotografieren.



Kim Jong Un lässt sich mit den Mitgliedern der neu gewählten zentralen Leitungsorgane der Partei in der VIII. Wahlperiode zum Andenken fotografieren.



Kim Jong Un lässt sich mit den auf der 4. Tagung der Obersten Volksversammlung in der XIV. Legislaturperiode neu ernannten Mitgliedern des Kabinetts zum Andenken fotografieren.



Kim Jong Un lässt sich mit Werktätigen im Verlags- und Druckwesen, die zum erfolgreichen VIII. Parteitag beitrugen, zum Andenken fotografieren.

Lasst uns auf dem vom VIII. Parteitag der PdAK gewiesenen Weg zum neuen Sieg des Sozialismus unserer Prägung tatkräftig voranschreiten!

- Pyongyanger Gemeinsame Kundgebung der Armee und des Volkes -



